

Gute Aussichten

„Songs of Peace and Hope“

Behring & Biontech

Impfstoff-Forschung

Wünsche

Kinder & Jugendtheatertage

WÜNSCH DIR WAS

WIR ZAHLEN DAS!

**JETZT
WUNSCH
ABGEBEN!**

MIETE STROM GAS ÖL

Hit Radio
FFH

Gegründet 1983 von
Peter Mannshardt & Michael Boegner

ERSCHEINT IM MARBUCH VERLAG

www.marbuch-verlag.de
Ernst-Giller-Str. 20a, Marburg
Geschäftszeiten: Mo - Fr 9 - 13 und 14 - 17 Uhr

VERLAGSLEITUNG

Katharina Deppe

HERAUSGEBER

Norbert Schüren

REDAKTION

Georg Kronenberg (kro) (verantwortl.),
Michael Arlt (MiA), Gesa Coords (gec),
(pe) = Presseerklärung
Tel: 0 64 21-68 44-30, -31
Fax: 0 64 21-68 44-44
Mail: redaktion@marbuch-verlag.de

ONLINE-REDAKTION

Lars Bieker
Tel: 0 64 21-68 44-12
E-Mail: onlineredaktion@marbuch-verlag.de

HERSTELLUNG

Nadine Schrey, Hasret Sahin

VERANSTALTUNGSKALENDER

Julie Andorfer
Tel: 0 64 21-68 44-0, Fax: 0 64 21-68 44-44
Online-Formular: www.marbuch-verlag.de

ANZEIGEN

Katharina Deppe
Tel: 0 64 21-68 44-20, Fax: 0 64 21-68 44-44
Nina Brand
Tel: 0 64 21-68 44-11, Fax: 0 64 21-68 44-44
Mail: feedback@marbuch-verlag.de

KLEINANZEIGEN (Fließtext)

Julie Andorfer
Tel: 0 64 21-68 44-68, Fax: 0 64 21-68 44-44
Online-Coupon: www.marbuch-verlag.de

DRUCK

Westdeutsche Verlags- und Druckerei GmbH,
Mörfelden-Walldorf

Die Urheberrechte der Artikel, Annoncenentwürfe und Fotos bleiben beim Verlag. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Fotos. Reproduktionen des Inhalts ganz oder teilweise nur mit schriftlicher Erlaubnis des Verlages. Alle Adress- und Programmangaben ohne Gewähr.
Es gilt Anzeigenpreisliste Nr. 36 vom 1.1.2020

ABONNEMENT

26 x Ausgabe Marburg 44,- EUR
51 x Ausgabe Marburg 85,- EUR

SCHLUSS

Redaktion: Freitag, 11 Uhr
Veranstaltungshinweise: Freitag, 17 Uhr
Kleinanzeigen: Montag, 14 Uhr
Inserate: Dienstag, 12 Uhr

GEPRÜFTE AUFLAGE

(2. Quartal 2022)

Marburger Magazin EXPRESS

tatsächlich verbreitete Auflage
7.751/Erscheinung

Mitglied der Informationsgemeinschaft
zur Feststellung der Verbreitung
von Werbeträgern (IVW), Berlin

Marbuch Verlag GmbH

Ernst-Giller-Str. 20a • 35039 Marburg
Geschäftsführer: Norbert Schüren

MAGAZIN

4

Spielzeiteröffnung am Landestheater 6

Mit Neoprenanzug & Müllzangen 7

Ideen gesucht 7

Von Behring zu Biotechnologie 8

CORONA IM LANDKREIS 9

Next level, bitte 9

Von Wunscherfüllern & Wutbürgern 10

AUSSTELLUNGEN 11

KULTUR TO GO 12

FILM AB! 14

MARBURG DIESE WOCHE 15

FLOHMARKT 20

STELLENMARKT 21

FAHRZEUGMARKT 22

Titelbild: Im Alten Botanischen Garten

Foto: Georg Kronenberg



Herbstgaben. Foto: Michael Arlt

Vorgestern morgen

... noch die Wahl zwischen den pinken, den gelben oder doch den blauen Turnschuhen, leinenleicht; dem Boater oder dem Panamahut zum sonntäglichen Bäckerangang. Heute früh zwischen dem roten Regenschirm mit dem weißen Segment und der Aufspannautomatik am robusten Aluminiumstock oder dem leichteren manuellen Modell in doppelt abgestuften prismatischen Regenbogenfarben, das mit einer großzügigeren Trockenfläche punkten kann (Wetterfestes Schuhwerk versteht sich von selbst). Vor vierzehn Tagen hinterm Zaun bei Robbie Williams, zu sommernächtlicher Freiluftparty mit tausenden unter alten Bäumen und Sekt aus dem Plastikbecher, „Let Me Entertain You“, und der Meister setzt wohlplazierte Zoten. Gerade eben

stille Kontemplation über den Zusammenhang von „Lazy Old Sun“, „Rainy Day in June“ und „Big Sky“ vor dem linken, dem rechten und dem dritten Ohr und ob Ray Davies, mit John Lennon an der Seite und nicht seinem noch exzentrischeren Bruder Dave, kein zweiter Paul McCartney hätte sein können ... Das alles recht sinnfreie Rösselsprünge durch Raum-Zeit-Punkte, im Nachhinein verdröppelte Gedankenmilch, ungegoren. Und doch fährt der Regen, der den Gehweg betrillert, auch in die Erde, und auf verstepten Auen schießt frisches, grünes Gras.



Michael Arlt



Spielzeiteröffnung

mehr auf Seite 6



Impfstoff-Forschung

mehr auf Seite 8



Corona & Gaming

mehr auf Seite 9



Theatertage

mehr auf Seite 10



„Tag der Mobilität“ am Samstag im TTZ. Foto: Georg Kronenberg



Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten: das AquaMar ist vom 19. bis 30. September geschlossen. Foto: Patricia Grähling, Stadt Marburg

Magazin

Tag der Mobilität

Mit einer Fahrrad-Sternfahrt und einem bunten Programm im Technologie- und Tagungszentrum (TTZ) findet am Samstag, 17. September, der „Tag der Mobilität“ 2022 statt.

Mit der Veranstaltung setzen sich die Marburger Außenstadtteile für eine bessere Anbindung zwischen den Stadtteilen und der Innenstadt ein.

„Wir fordern die Einrichtung und Verbesserung von Radwegen für das Alltagsradeln – Wege zur Arbeit, Schule, Uni und zum Einkauf. Gleichmaßen müssen endlich praktikable ÖPNV Anbindungen, vor allem in den Außenstadtgebieten geschaffen werden“, sagt Peter Reckling aus der AG Mobilität und Versorgung.

Beim „Tag der Mobilität“ sollen auch neue Alternativen der geteilten Mobilität vorgestellt werden, wie das Carsharing oder das Lastenrad-Sharing. „Wir müssen gemeinsam erreichen, dass allen Bürger*innen – egal ob in der Stadt oder auf dem Land – die

Möglichkeiten zur Verfügung stehen, ökologisch und sozial verträglich mobil zu sein. Politik und Verwaltung haben hier ihre Hausaufgaben zu erledigen“, so die Zielsetzung des Tags der Mobilität.

Der diesjährige Tag der Mobilität beginnt um 10 Uhr mit einer Fahrrad-Sternfahrt aus den Marburger Außenstadtteilen. Treffpunkt aller gemeinsamen Routen ist das Georg-Gaßmann-Stadion um 11 Uhr. Von dort geht es mit einer gemeinsamen Fahrraddemo durch die Innenstadt ins TTZ, wo ein vielfältiges Programm rund um das Thema Mobilitätswende wartet. Neben einem Info-Markt zahlreicher verkehrspolitischer Initiativen und Institutionen, wird es Lastenräder zum Ausprobieren, eine Vor-Ort-Fahrradwerkstatt, ein Kinderprogramm und Theater-Inszenierungen geben.

AquaMar schließt vom 19. bis 30.9.

Das Marburger Sport- und Freizeitbad AquaMar ist in der Zeit von Montag, 19. September, bis einschließlich Freitag, 30. September, geschlossen. Grund dafür sind umfangreiche Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten. Das Hallenbad öffnet am Samstag, 1. Oktober, ab 10 Uhr. Das Freibad bleibt noch bis zum 18. September geöffnet und schließt dann seine Pforten für dieses Jahr.

Die Sauna im AquaMar ist aufgrund der Energiesparmaßnahmen der Stadt Marburg zurzeit geschlossen. Zu welchem Zeitpunkt die Sauna wieder in Betrieb genommen wird, bleibt abzuwarten. Das Hallenbad in Wehrda steht ab Samstag, 10. September, den Badegästen an den Wochenenden wieder zur Verfügung. Das Bad hat ausschließlich samstags und sonntags geöffnet, dann jeweils von 8 bis 13 Uhr. Eine Online-Re-

servierung ist nicht mehr nötig und es gibt auch keine Zeitfenster mehr. Kassenschluss ist jeweils um 12 Uhr. Am Sonntag, 11. September, findet ab 13.30 Uhr auch wieder das Internationale Frauenschwimmen im Hallenbad in Wehrda statt.

Weitere Infos gibt es auf www.marburg.de/aquamar

Gegen Plastikmüll

Plastikverpackungen, Zigarettenskippen oder auch Kaffeekapseln: All diese Dinge haben in der Biotonne nichts verloren. Mit einer Biotonnen-Aktion wollen die Stadtwerke Marburg auf die richtige Befüllung der Biotonne hinweisen und so den Plastikanteil im Bioabfall reduzieren. Dafür kontrollieren die Müllwerkerinnen und -werker den Inhalt der Biotonnen.

Tonnen, in denen zum Beispiel Restmüll oder Plastiktüten zu finden sind, werden mit einem grünen Anhänger versehen und unter Umständen nicht geleert. „Mit dieser Aktion wollen wir die Bürgerinnen und Bürger Marburgs für die richtige Befüllung der Biotonne sensibilisieren“, sagt Stadtwerke-Geschäftsführer Holger Armbrüster. „Kunststoffe haben im Bioabfall nichts zu suchen. Sie aus dem Bioabfall zu entfernen verursacht zudem hohe Kosten.“ Die Bundesregierung hat die Bioabfallverordnung überarbeitet und Grenzwerte für den Plastikanteil im Bioabfall eingeführt. Grundsätzlich gilt künftig: Müll aus der Biotonne darf vor der Behandlung nur noch maximal 1 Prozent Kunststoffe enthalten. Dieser Wert gilt künftig auch für Verpackungen und Kaffeekapseln, die als biologisch abbaubare Kunststoffprodukte beworben werden. Solche Kunststoffe bauen sich in Kompostierungsanlagen nicht vollständig ab und können dann als Mikroplastik in die Umwelt ge-

langen. „Mit den erstmals eingeführten Obergrenzen wird sichergestellt, dass nur Bioabfälle mit sehr geringen, kaum vermeidbaren Mengen Kunststoff angeliefert werden“, betont Armbrüster. „Im Idealfall landen Lebensmittelverpackungen oder Plastiktüten erst gar nicht im Biomüll“, sagt Bürgermeisterin und Stadtwerke-Aufsichtsratsvorsitzende Nadine Bernshausen.

Lahntaucher im VielRAUM

Fahrräder, Verkehrsschilder und Schmuck, aber auch eine alte Parkuhr, jede Menge Smartphones und eine ganz alte Speerspitze: Die „Lahntaucher“ finden bei ihren ehrenamtlichen Taucheinsätzen, bei denen sie die Lahn von Müll befreien, einige Kuriositäten. Einige davon zeigen sie bei der aktuellen Ausstellung im VielRAUM in der Wettergasse 23 noch bis zum 23. September. Die Kuriositäten aus der Lahn sind durch das große Schaufenster zu entdecken. Interessierte können aber auch samstags von 12 bis 17 Uhr im VielRAUM mit den Lahntauchern ins Gespräch kommen.

Bei der Initiative „Lahntaucher“ handelt es sich um einen privaten Zusammenschluss von Personen, die sich ehrenamtlich für den Naturschutz einsetzen. Ihre Mission: die Lahn vom Müll zu befreien. Damit wollen sie einen Beitrag zur Reduzierung der Müllbelastung in deutschen Gewässern leisten. Anfangs war es nur eine studentische Initiative, eine spontane Aktion, mittlerweile ist es ein großes Umweltschutzprojekt mit regelmäßigen Taucheinsätzen. „Wir tauchen in unseren heimischen Gewässern nach Müll, organisieren Veranstaltungen, führen Bildungsprojekte durch und leisten politische und gesellschaftliche Aufklärungsarbeit“, berichten die Lahntaucher. Mit mittlerweile 74 Taucheinsätzen haben sie bereits





Das gelbe Band signalisiert, dass Bürgerinnen und Bürger die Obstbäume kostenlos abpflücken können. Foto: Landkreis Marburg-Biedenkopf

mehr als 6,1 Tonnen Müll und Schrott aus heimischen Flüssen geborgen. Das Ziel der Lahntaucher: „Wir wollen eine saubere Lahn von der Quelle bis zur Mündung!“

Künstler-Umfrage

Der Marburger Ausländerbeirat und der Fachdienst Kultur führen eine Umfrage zur Situation von Künstlerinnen und Künstler aus dem Ausland beziehungsweise mit Migrationshintergrund durch. Angeregt wurde die Umfrage durch die Künstlerin Xin Zheng. Ziel ist es, zu erfahren, wie es Kultur- und Kreativschaffenden aus dem Ausland oder mit Migrationshintergrund in der Zeit der Pandemie ergangen ist und welche Themen sie aktuell beschäftigen. Die Erhebung findet bis 20. September digital unter folgendem Link statt: www.auslaenderbeirat-marburg.de/befragung.

Im Anschluss an die Datenerhebung ist ein Treffen zum Kennenlernen und Vernetzen geplant. Dieses soll Mittwoch, 21. September, um 18 Uhr, im Rathaus stattfinden. Interessierte Kulturschaffende die sich angesprochen fühlen, werden gebeten, in der Umfrage ihre E-Mail-Adresse für weitere Informationen zu hinterlassen. Diese wird nicht mit den Befragungsergebnissen verknüpft.

Gute Ernte

Der Landkreis Marburg-Biedenkopf nimmt mit seiner Ökomodell-Region an der bundesweiten Ernte-Aktion „Gelbes Band“ teil. Dabei können Interessierte ihre Obstbäume mit einem gelben Band markieren. Das signalisiert anderen Menschen, dass sie das Obst kostenlos pflücken oder auf sammeln können. Die Kreisverwaltung wird das Abpflücken von Obstbäumen auch auf eigenen Liegenschaften anbieten.

Obstbäume haben einen hohen Wert, beispielsweise als Streuobstwiesen für die Artenvielfalt oder als Lieferant für hochwertiges regionales Obst. Da jedoch viele Verbraucherinnen und Verbraucher ihr Obst überwiegend im Supermarkt kaufen, bleibt das Obst oft ungenutzt an den Bäumen hängen. Mit der Teilnahme an der Ernte-Aktion soll die Lebensmittelverschwendung eingegrenzt werden.

In diesem Jahr soll die Aktion, die im Zeitraum vom 29. September bis 6. Oktober 2022 stattfindet, möglichst im ganzen Landkreis angeboten werden. Kommunen und alle Interessierten, die Obstbäume oder -sträucher besitzen und diese zum Ernten anbieten wollen, markieren die Bäume und Sträucher mit einem gelben Band. Das signalisiert Bürgerinnen und Bürgern, dass sie die Früchte ohne Rücksprache für den eigenen Bedarf pflücken und bereits von diesem Baum heruntergefallenes Obst kostenlos auflesen dürfen. Der Kreis bietet an folgenden Liegenschaften Bäume zum Abernten an: am Landratsamt in Marburg, der Außenstelle im Hermann-Jacobsohn-Weg in Marburg und der Außenstelle in Biedenkopf (Kiesackerstr. 12).

Beratungsangebot für Ukraine-Flüchtlinge

Ab dem 15. September bietet die Verbraucherzentrale Hessen Beratungen an, die gezielt auf Geflüchtete aus der Ukraine zugeschnitten sind. Die Beratungen sind kostenlos und finden in deutscher und ukrainischer Sprache statt – entweder telefonisch oder via Viber.

Die Hotline für Geflüchtete aus der Ukraine ist montags von 10 bis 13 Uhr über 069/971940246 erreichbar. Beratungen via Viber sind über 0151/65052525 mög-



Fundstücke aus der Lahn werden im VialRAUM in der Wettergasse 23 gezeigt. Foto: Patricia Grähling, Stadt Marburg

lich. Die deutsch- und ukrainisch-sprechende Beraterin der Verbraucherzentrale ist über diesen Kanal zwar nicht rund um die Uhr erreichbar, wird sich aber in jedem Fall schnellstmöglich melden. Das Beratungsangebot richtet sich an Menschen, die in diesem Jahr aus der Ukraine geflüchtet sind, sowie an Menschen, die den Geflüchteten zur Seite stehen und sie bei der Bewältigung ihres Verbraucheralltages unterstützen. Ergänzend zu dem neuen Beratungsangebot bietet die Verbraucherzentrale Hessen viele Informationen für den Verbraucheralltag in Deutschland auch auf ihrer Website www.verbraucherzentrale-hessen.de/fluechtlingshilfe-he. Hier finden sich auch Informationen in ukrainischer Sprache.

Baustellen-Navi für Marburg

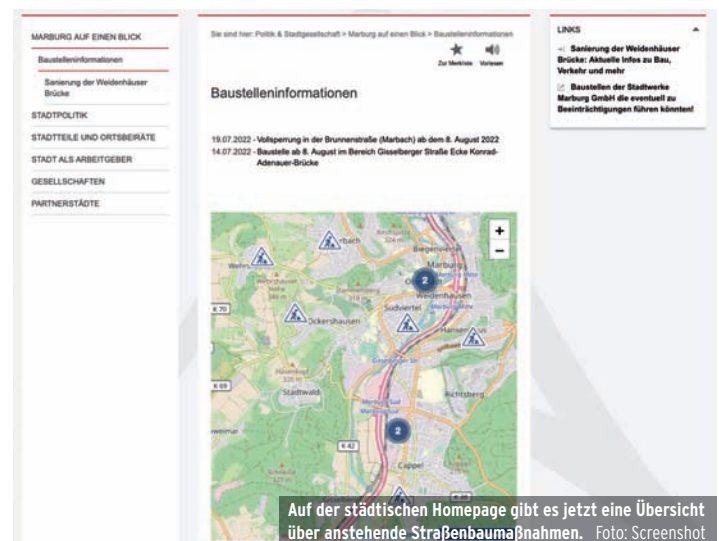
Die Stadt Marburg gibt auf ihrer Homepage in Zusammenarbeit mit der IHK Hessen ab sofort einen Überblick über anstehende Straßenbaumaßnahmen. Das „Baustellen-Navi“ ist eine interak-

tive Karte, mit der sich alle Interessierten über Verkehrseinschränkungen informieren können. Es werden alle aktuellen und anstehenden Baustellen in der Stadt Marburg abgebildet, insofern sie mindestens eine halbseitige Sperrung mit sich bringen. Dazu gibt es Erklärungen und Angaben der geplanten Zeiträume. Das „Baustellen-Navi“ findet sich unter www.marburg.de/baustelleninformationen.

Nutzer*innen können sich zudem für einen Messaging-Dienst anmelden, welcher sie über alle Baustellen in dem für sie interessanten Gebiet informiert. Dafür müssen sie unten auf der Karte auf „IHK Baustellenportal“ klicken und werden auf die Seite der IHK weitergeleitet. Dort können sie unter „Baustellen-Warner“ ihre Mailadresse hinterlegen.

Mit dem „Baustellen-Navi“ möchte die Stadt einen besseren Informationsfluss ermöglichen. Wer im Vorfeld informiert ist, kann eine Alternativroute nutzen. So kann das Verkehrsaufkommen im Bereich der Baustelle gemindert werden.

kro



Auf der städtischen Homepage gibt es jetzt eine Übersicht über anstehende Straßenbaumaßnahmen. Foto: Screenshot



Ein Lichtstreif im Dunkel... Fotos: Jan Bosch

Gute Aussichten

„Songs of Peace and Hope“ zur Spielzeiteröffnung am Landestheater

Seit Frühjahr 2020 Corona, immer wieder Isolation, Angst auf vielen Ebenen. Lange war keine Feier möglich, weder eine Party noch zu Omas 80. Geburtstag. Würde es irgendwann besser werden? Nein. Leider nicht. Denn: Im Februar kam der Schock: Putins Angriffskrieg auf die Ukraine. Wir strauchelten kollektiv, zweifelten an allem: Wie kann das sein? Irgendwann fragte die Ratio: Ist nicht immer irgendwo Krieg? Sollte uns das nicht immer zutiefst schockieren?

Genau hier setzt „Songs of Peace and Hope“ ein, mit dem die neue Spielzeit am Hessischen Landestheater Marburg am Freitag eröffnet wird. Der Handlungsstrang des Liederabends unter der Regie von Intendantin Carola Unser-Leichtweiß: Ein Mensch, gespielt von Christian Simon, denkt laut nach, sucht, kämpft, strauchelt, lebt und fühlt sich auf dem „Highway to Hell“. In seinem Tagebuch notiert er akribisch seine Stimmungslagen. Und die sind, vor allem am Anfang, nicht gut. Doch dies ändert sich im Laufe der Zeit. Unterstützt wird der Tagebuchschreibende Protagonist durch sein Alter Ego, den Tänzer Anton Rudakov, der durch seinen Tanz begeistert und durch das neue HLTM-Studiomitglied Adele Emil Behrenbeck, das die gängigen Zusammenhänge unterbricht – mit schlaun Fragen, schlechten Wit-

zen, brechtschen Kommentaren und charmannten Komplimenten. Die Sängerinnen Olena Marchenko, Rose Letso Steinhoff und Franziska Knetsch begleiten diesen Alltag mit wunderbaren Hits und speziellen musikalischen Perlen bis die Musik komplett übernimmt: Spätestens ab Akt 3 wird in der Inszenierung jeder Pessimismus zur Seite gestellt. Lieder, die Zuversicht ausstrahlen, Hoffnung versprühen und die Vision einer friedlichen Welt zutiefst beschwören stehen im Mittelpunkt und sollen die Zuschauerinnen und Zuschauer begeistern: Von „Ein Lied kann eine Brücke sein“ von Joy Fleming über „One love“ von Bob Marley und „Umthwalo“ von Zahara oder „Stand up“ von Cynthia Erivo, diversen Grönemeyer-Hits bis hin zu Sting und U2 in zarten, aber feinen Arrangements mit Schlagzeug, Piano, Violine und Cello, das den Rock 'n' Roll aber auch zulässt: „Try not to get worried!“. Ein gesangliches Plädoyer für „ein bisschen Frieden“ gibt es auch. Der kommt dann auch in der näheren Zukunft, in der die Handlung die Zuschauerinnen und Zuschauer entführt. Warum hat sich das Landestheater zur Spielzeiteröffnung für den Liederabend voller Hoffnung und Frieden entschieden? „Zum einen denken wir die Eröffnung in einem Dreischritt, „Hopp“ – für Menschen ab 3 Jahren gehört genauso dazu wie zeitgenössische Dra-

matik („Wonderwomb“). Ein Liederabend scheint uns eine gute Ergänzung zu sein. Zudem: Der ursprünglich geplante Klassiker schien uns angesichts des Weltgeschehens zu martialisch“, sagt Intendantin und Regisseurin Carola Unser-Leichtweiß. So sei die Entscheidung auf einen Abend gefallen, „der gute Lebenszeit bedeuten soll, ein Lichtstreif im Dunkel

von Kriegsgeschehen in den Nachrichten und Corona-Langzeitfolgen.“

Die Musik ist für Regisseurin Unser-Leichtweiß dabei die eigentliche Protagonistin des Abends, sie gebe „Impuls um Impuls, anders zu denken, die Welt neu zu denken“. Unser-Leichtweiß: „Also erfinden die drei eine Zukunft, die davon lebt, dass immer die ‚gute‘ Weggabelung genommen wurde, sie visionieren, sie spinnen, enthusiastisch entwerfen sie eine andere Welt, die gerechter, friedlicher und freundlicher ist... Ja, na klar, das mutet naiv an und das merken sie auch. Aber einen Versuch wars wert. Und am Ende bleibt, wie immer: Die Liebe, im speziellen und allgemeinen!“

Und gesponnen werden die Visionen bis ins Jahr 2098. pe/kro

Drei Premieren

...stehen am Eröffnungswochenende der neuen Spielzeit im Hessischen Landestheater auf dem Programm:

- „Songs of Peace and Hope“ wird am Freitag, 16.9., um 19.30 im Erwin-Piscator-Haus uraufgeführt.
- Das **Gegenwartsdrama „Wonderwomb“** hat am Samstag, 17.9., um 19.30 im Kleinen Tasch im Theater im Schwanhof Premiere.
- „**Hopp**“ für Menschen ab 3 Jahren wird am Sonntag, 18.9., um 15 Uhr im Mini Tasch im Theater am Schwanhof uraufgeführt.

Weitere Infos: www.hltm.de



Lieder, die Zuversicht ausstrahlen, Hoffnung versprühen und die Vision einer friedlichen Welt zutiefst beschwören stehen im Mittelpunkt.

Mit Neoprenanzug & Müllzangen

760 Kilogramm Müll aus der Lahn geholt

Bei der Abfallsammelaktion „Sauberhafte Lahn“ trifft „LahnCleanUp“ waren am vergangenen Wochenende viele Ehrenamtliche in kleinen Gruppen entlang der Lahn im Einsatz. Im Wasser und am Ufer haben sie zweieinhalb Stunden lang Müll gesammelt. Insgesamt 760 Kilogramm Abfall kamen dabei zusammen.

„Es ist gleichzeitig spannend, aber auch sehr ärgerlich zu sehen, was über das Jahr alles in der Lahn versenkt wird“, sagt Stadträtin Kirsten Dinnebir nach der Aufräum-Aktion zu den Freiwilligen, die unter anderem Fahrräder, Einkaufswagen und Metallteile gefunden haben. „

Das Bergen sperriger Gegenstände aus der Fahrrinne der Lahn durch die Taucherinnen und Taucher der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) hat eine lange Tradition. Seit über zehn Jahren organisiert der Dienstleistungsbetrieb der Stadt Marburg (DBM) parallel dazu den Abfallsammel-Aktionstag „Sauberhafte Lahn“. Im Wasser haben die Ehrenamtlichen der DLRG das Gebiet zwischen dem Wehr in Weidenhausen und dem Mensa-Steg abgedeckt.



Auch Fahrräder, Einkaufswagen und Straßenschilder bargen die Freiwilligen aus dem Wasser. Foto: DBM, Stadt Marburg

Für das Müllsammeln „an Land“ konnten sich die Freiwilligen wieder über die Homepage der Initiative „LahnCleanUp“ anmelden. Diese ist ein Teil des „RhineCleanUps“, einer groß angelegten Kampagne, die sich der Reinigung des Rheins und seiner Nebenflüsse – und damit auch der Lahn – verschrieben hat. Der DBM stellte für das Marburger Abfallsammeln wie jedes Jahr Papierzangen und Abfallsäcke für die Sammelteams zur Verfügung. Ebenso sorgt der DBM für die fachgerechte Entsorgung

der gesammelten Abfälle. Besonders auffällig in diesem Jahr war die Entsorgung von Fußmatten in der Lahn.

Wieder mit als Kooperationspartner dabei war der Verein Terra Tech Förderprojekte. Die Hilfsorganisation unterstützt Müllsammel-Familien in Mexiko, die ihrerseits Tag für Tag dazu beitragen, große Mengen Abfall zu recyceln und Ressourcen in den Wertstoffkreislauf zurückzuführen. Von Terra Tech im Vorfeld akquirierte Sponsorinnen und Sponsoren

sorgten im Anschluss dafür, dass das Umweltengagement vor Ort entsprechend in Hilfe für die Menschen in Mexiko umgemünzt wird. „Die sperrigen Teile und Müllsäcke haben wir im Anschluss auf der Waage des Servicehofs Am Krekel gewogen, um die Höhe der Spendensumme zu ermitteln“, erklärt Joachim Brunnet, Betriebsleiter des DBM. Dabei sind in diesem Jahr insgesamt 2120 Euro zusammengekommen.

pe

Ideen gesucht

Mehr Lebensqualität im Gebiet Hansenhaus und Südbahnhof

Ob Straßenfest oder gemeinschaftliche Hochbeete – mit dem Stadtteilstiftungs fördert die Stadt Marburg Projektideen von Bürgerinnen und Bürgern. Nun werden Ideen für das Gebiet Hansenhaus/Südbahnhof gesucht, für deren Umsetzung bis zu 5000 Euro zur Verfügung stehen. Auf der Beteiligungsplattform der Stadt können bis zum 25. September Vorschläge eingereicht werden.

„Mit dem Pilotprojekt Stadtteilstiftungs will die Stadt Marburg die Lebensqualität in den Stadtteilen weiter verbessern und das Zusammenwachsen der Bewohnerinnen und Bewohner stärken“, sagt Oberbürgermeister Thomas Spies. Deshalb sind die Bürgerinnen und Bürger aufgerufen, Ideen einzureichen, und sie gemeinsam

mit ihren Nachbarn umzusetzen. Über die Mittelvergabe entscheidet eine Stadtteiljury, in der der Ortsbeirat, Initiativen und zufällig ausgewählte Einwohnerinnen und Einwohner des Stadtteils vertreten sind.

Das Pilotprojekt Stadtteilstiftungs ist 2020 in vier Stadtteilen gestartet: Hansenhaus/Südbahnhof, Altstadt, Richtsberg und Wehrda. Einige zu Beginn gesammelte

Ideen – wie ein Nachbarschaftsmarkt oder ein Mitmachgarten in Wehrda – wurden schon umgesetzt. Und auch im Gebiet Hansenhaus/Südbahnhof gab es bereits Angebote für Familien wie Kanuausfahrt und Krabbelgruppe und es wurde eine Kiste mit kleinen Spielgeräten für einen Spielplatz angeschafft. Die Corona-Pandemie hat das Projekt verzögert, deshalb wurde es bis 2023 verlängert.



Ideensammlung für Nachbarschaftsprojekte im Bereich Hansenhaus und Südbahnhof. Foto: Georg Kronenberg

Die Ideensammlung für die Nachbarschaftsprojekte in Hansenhaus und Südbahnhof sowie die Vernetzung der Interessierten erfolgen digital. Ab sofort gibt es auf der Beteiligungsplattform der Stadt eine interaktive Karte. Dort können Einwohner der Stadtteile Ideen für Projekte für den Stadtteil eintragen, die sie selbst gerne umsetzen wollen. Wer keine eigene Idee hat, aber bei der Umsetzung einer Idee mitmachen möchte, kann über die Plattform eine Kontaktanfrage an Nachbarinnen und Nachbarn senden, die die Projekte starten wollen. Die digitale Ideensammlung läuft bis zum 25. September.

Danach trifft sich die Stadtteiljury und entscheidet, welche Projektideen aus dem Fonds finanziert werden. Sobald die Anträge bewilligt sind, kann es in die Umsetzung gehen.

pe

Alle Informationen zur digitalen Ideensammlung unter www.marburgmachtmit.de/stadtteilstiftungshansenhaus



Spritzen mit Biontech-Impfstoff. Foto: Georg Kronenberg



Das BSL 4-Labor des Instituts für Virologie auf den Lahnbergen ist eines der wenigen Hochsicherheitslabore zur Forschung an gefährlichen Viren in Deutschland. Foto: Philipps-Universität/Markus Farnung

Von Behring zur Biotechnologie

Bürgersymposium am 16.9. bietet Einblicke in Marburger Impfstoff-Forschung

Begriffe wie mRNA, Viruslast und Inzidenz sind in der Alltagssprache dank der Corona-Pandemie mittlerweile fest etabliert. Wer mehr über Viren, die damit verbundenen Gefahren, die Marburger Impfstoff-Forschung und -Produktion und das Wirken von Medizinnobelpreisträger Emil von Behring in Marburg wissen will, hat dazu bei einem Bürgersymposium der Deutschen Pharmazeutischen Gesellschaft und der Marburger Uni Gelegenheit.

„Marburg hat eine lange pharmazeutische Tradition - Emil von Behring legte den Grundstein dafür und zuletzt zeigte Biontech durch den rasanten Aufbau der Covid19-Impfstoffproduktion in Marburg in beeindruckender Weise, dass von hier aus nach wie vor wichtige Impulse für die Pharmazie in die ganze Welt hinausge-

hen“, sagt Prof. Carsten Culmsee vom Fachbereich Pharmazie der Philipps-Universität. „Mit dem Bürgersymposium möchten wir Interessierte einladen, einen tieferen Einblick in diese spannenden Prozesse zu erhalten“, so Culmsee.

Das Programm des Symposiums zeigt in vier Vorträgen von der Geschichte der Pharmaproduktion in Marburg bis zur Impfstoffentwicklung, wie prägend und wichtig der Pharmabereich bis heute für die Stadt Marburg ist.

Zur Geschichte: Den Grundstein für die Marburger Pharmaproduktion hat der Marburger Nobelpreisträger Emil von Behring (1854-1917) gelegt, der sich 1895 an die Philipps-Universität locken ließ. An der Berliner Charité hatte er gemeinsam mit Paul Ehrlich den Impfstoff gegen die Diphtherie entwickelt, an der damals noch

jedes zweite Kind starb. Hergestellt wurde das Serum zunächst aus dem Blut von Kaninchen und Meerschweinchen, später aus dem Blut von Pferden. Mit der Einführung der Diphtherie-Impfung sank die Sterblichkeit innerhalb von zehn Jahren auf die Hälfte. Dafür erhielt Behring 1901 den ersten Nobelpreis für Medizin und den Beinamen „Retter der Kinder“. Auch im Ersten Weltkrieg verdanken zahllose Menschen dem Wissenschaftler ihr Leben. Die auf Behrings Forschungen basierende Tetanus-Prophylaxe wurde damals zum ersten Mal breit eingesetzt. Mit dem Geld für den Medizinnobelpreis gründete der Wissenschaftler die Marburger Behringwerke. Mit zunächst nur zwölf Mitarbeitern startete er die Firma in seinem Laboratorium am Schlossberg. 1913 zogen sie nach Marburg-Marbach, wo bis heute der Sitz des inzwischen aufgegliederten Unternehmens liegt. Bis heute beschäftigen Pharmaunternehmen wie CSL Behring, GSK und Siemens Healthineers mehr als 6000 Menschen am Standort. Produziert werden hier Präparate für Bluter und Verbrennungsoffer, aber auch Impfstoffe gegen Tetanus, Tollwut, FSME, Meningitis, Diphtherie, Keuchhusten und Grippe.

kro/gec

von Behring-Biografin Dr. Ulrike Enke

- **15.45 Uhr:** Vortrag „Virale Erkrankungen und Impfstoffstrategien“ von Prof. Stephan Becker, dem Leiter des Instituts für Virologie der Universität Marburg
- **17 Uhr:** Vortrag „Aufbau und Produktion von mRNA-Impfstoffen in Marburg“, von Dr. Karsten Pietron-Kattmann, dem Marburger Biontech-Geschäftsführer
- **17.45 Uhr:** Vortrag „Um festes Schuhwerk wird gebeten - Die Behring-Route Marburg - virtuell“ von Karin Stichnothe-Botschafter, Leiterin des Erwin Piscator-Hauses in Marburg

Die Teilnahme am Bürgersymposium ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Bürgersymposium findet im Rahmen der Jahrestagung der Deutschen Pharmazeutischen Gesellschaft in Marburg statt, die von Prof. Carsten Culmsee organisiert wird. Bei der Tagung kommen Pharmazeutinnen und Pharmazeuten aus ganz Deutschland zusammen, um sich in etwa 150 wissenschaftlichen Vorträgen weiterzubilden und auszutauschen. In Anlehnung an die wissenschaftliche Tradition und aktuelle Errungenschaften der pharmazeutischen Forschung lautet der Titel der diesjährigen Tagung „From Behring to Biotechnology - Moving Pharmaceutical Sciences Towards One Health“.



Behring im Pferdestall: Produzenten der ersten industriell hergestellten Antikörperpräparate waren bis in die 1940er Jahre vor allem Pferde. Foto: Behring-Archiv Marburg/Philipps-Universität Marburg

Corona im Landkreis

Wöchentliches Update: Marburg-Biedenkopf startet mit Omikron-Booster

99.679

bestätigte
Infektionen

98.190

genesen

1093

aktuell
erkrankt

396

verstorben

285

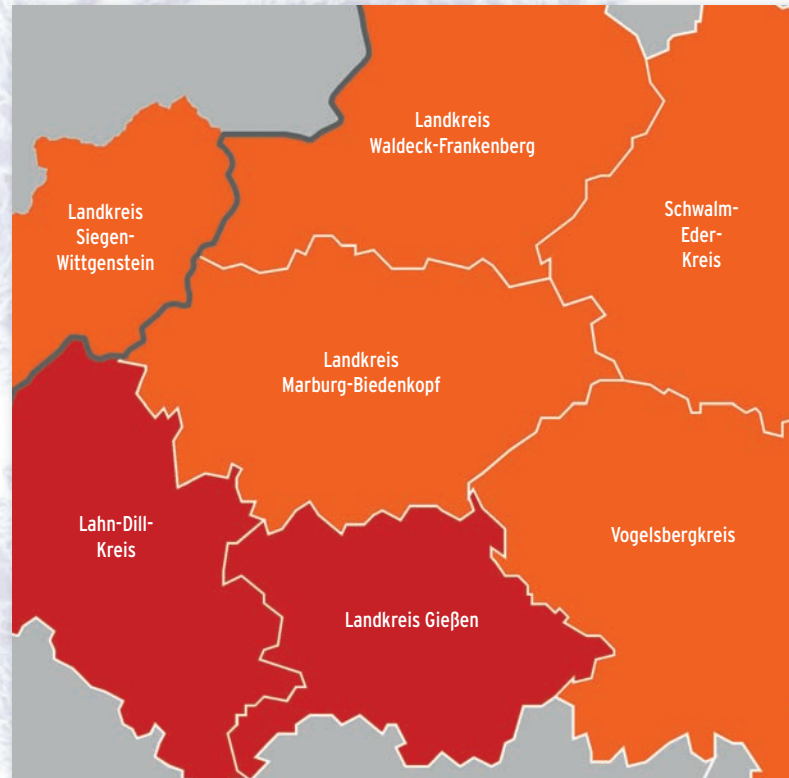
Inzidenz

Ab sofort bietet der Landkreis Marburg-Biedenkopf die neuen Omikron-Impfstoffe in seinen Impfstellen an. Die Impfstoffe der Hersteller Biontech und Moderna bieten mehr Schutz gegen die Variante BA.1. Menschen ab zwölf Jahren können sich die Auffrisch-Impfungen bei den Hausärzten, den mobilen Impfaktionen sowie in den drei stationären Impfpunkten geben lassen. Als zweite Auffrisch-Impfung wird dieser Impfstoff vor allem Menschen empfohlen, die älter als 60 Jahre alt sind oder eine Vorerkrankung haben. Aber auch Jüngere können sich impfen lassen. Unterdessen ist die Corona-Inzidenz im Kreis Marburg-Biedenkopf seit dem Schulbeginn nur leicht auf 285 Infektionen pro 100.000 Einwohner gestiegen (Stand 13. September). Nach den Ferien konnten sich die Schülerinnen und Schüler in den ersten zwei Wochen freiwillig bis zu dreimal testen, ab dann zweimal in der Woche.

Kaum verändert ist die Zahl der Corona-Infizierten im Krankenhaus: Derzeit liegen 15 Patientinnen und Patienten mit Corona in den Kliniken des Landkreises. Davon brauchen zwei Kranke eine intensivmedizinische Betreuung. Allerdings starben in den vergangenen zwei Wochen neun Menschen an oder mit Covid19.

Wer sich in Marburg boostern lassen möchte, kann dies am Impfpunkt Mitte in der Bahnhofstraße 24 von Montag bis Samstag in der Zeit von 12 bis 18 Uhr tun. Noch bis zum 30. September bietet das Gesundheitsamt an, immobile ältere Menschen mit Pflegegrad zu Hause zu impfen. Termine können bei der Impfhotline (Montag bis Sonntag 8 bis 16 Uhr, Tel. 06421-4809284) vereinbart werden. Nach dem 1. Oktober wird das häusliche Impfen laut Erlass des hessischen Sozialministeriums wieder ausschließlich von den Haus- und Fachärzten übernommen.

gec



Neue Fälle je 100.000 Einwohner in den vergangenen sieben Tagen:

über 50 über 100 über 300 über 500 über 1000

Next level, bitte

Männer gamen seit Corona mehr

Ob online oder offline, ob am PC, an der Konsole, mit Tablet oder Smartphone: Seit der Corona-Krise spielen vor allem immer mehr Männer Computerspiele. Obwohl die Lockdown-Phasen längst vorbei und sämtliche Aktivitäten seit geraumer Zeit wieder möglich sind, daddelt laut einer forsa-Umfrage im Auftrag der KKH Kaufmännische Krankenkasse aktuell jeder achte Mann häufiger als vor der Pandemie. In der Lockdown-Phase 2020 gab dies einer ähnlichen Umfrage zufolge sogar jeder fünfte männliche Gamer an. Auf das Spielverhalten der Frauen scheint sich die Pandemie hingegen weniger auszuwirken: Aktuell zockt nur jede 13. Frau mehr als zuvor. 2020 gab dies immerhin jede achte Gamerin an. Insgesamt 61 Prozent der Männer und 44 Prozent der Frauen spie-

len aktuell Computerspiele - egal ob online oder offline. Jeder dritte Mann und jede vierte Frau zocken an mindestens zwei Tagen pro Woche, je 18 Prozent der Frauen und Männer teils sogar täglich. Mit Blick auf die Spielänge gibt es hingegen größere Unterschiede zwischen den Geschlechtern: Deutlich mehr Männer als Frauen

daddeln lieber länger, vor allem an den Wochenenden: Mehr als die Hälfte der Gamer spielt dann mindestens eine Stunde täglich an PC, Konsole, Tablet oder per Smartphone - im Gegensatz zu rund einem Drittel der Gamerinnen. 16 Prozent der Männer spielen samstags und sonntags täglich mindestens zwei Stunden und länger, neun Prozent sogar mindestens fünf Stunden. Dies trifft hingegen nur auf acht beziehungsweise ein Prozent der Frauen zu. An den Werktagen gamen beide Geschlechter etwas weniger lange. „Spielen bis zum Umfallen - das

ist offenbar immer noch die Ausnahme“, bilanziert Michael Falkenstein, Experte für Suchtfragen bei der KKH. Dabei ist nicht jeder, der mehrere Stunden am Stück spielt, auch automatisch süchtig. Laut Falkenstein gibt es aber klare Alarmsignale. Dazu gehört etwa, die Kontrolle über Häufigkeit und Dauer des Spielens völlig zu verlieren, das Spielen nicht abbrechen zu können, vor andere Aktivitäten zu stellen und auch bei negativen Konsequenzen weiterzumachen. „Süchtig nach Computerspielen ist jemand, der seine Familie und Freunde, die Schule oder die Arbeit vernachlässigt, der sich wegen des ständigen Spielens schlecht ernährt, kaum noch schläft, Hobbys und sportliche Aktivitäten sausen lässt.“ Gerade in den Lockdown-Phasen der Pandemie seien Computergames eine Möglichkeit des sozialen Austausches gewesen. Wer allerdings jeden Tag und dann noch mehrere Stunden am Stück spielt, riskiere eine Sucht und damit seine Gesundheit.

pe



BU ... Foto: Ian van der Linde/Pixabay

Von Wunscherfüllern & Wutbürgern

Kinder & Jugendtheatertage am 18. September



Im Figurentheater „Sonst noch Wünsche“ erfüllen sich zwei zwielichtige Halunken ihren größten Wunsch. Foto: Thilo Neubacher

Theatraufführungen, Musik, Schmink- und Malaktionen stehen bei den Kaleidoskop-Kinder- + Jugendtheatertagen am Sonntag in der Waggonhalle auf dem Programm. Außerdem gibt es einen Kinderparcours, ein Kinderkarussell und zahlreiche weitere Angebote. Das Ziel des seit 1996

existierenden internationalen Kindertheaterfests ist es, jedem Kind & Jugendlichen einmal pro Jahr ein spannendes, hautnahes Theatererlebnis zu ermöglichen. Im Figurentheater „Sonst noch Wünsche“ erfüllen sich zwei zwielichtige Halunken sich ihren größten Wunsch: Wunscherfüller zu

sein. Sie springen dabei über alle Schatten und lassen die Zuschauer ins Vergnügen stürzen. Eine heile Welt aus oberflächlichem Glück zieht vorbei, lässt Abgründe aufblitzen und macht den Weg frei für die eigentlichen Wunschräume, in denen die Zuschauerinnen und Zuschauer sich selber wiederfinden – im Zwischenreich von Realität und Fantasie.

Im Stück „Kohlhaas – Moral Highground“ erzählt Jonas Werling Kleists 1808 verfasste Novelle nach und zieht dabei Parallelen zur heutigen Zeit. Thematisiert werden Misstrauen in den Staat, in die demokratische Grundordnung und dass Gefühl, in Wirklichkeit verarscht zu werden von „denen da oben“.

Mit der Inszenierung sollen radikalisierte Jugendliche angesprochen werden. Theatermacher Werling zeigt dabei, dass Kleists Rezeptur, die den redlichen Bürger Michael Kohlhaas in einen Extremisten verwandelt, zeitlos gültig – und Radikalisierung ein schleichtender Prozess ist.

Die Kaleidoskop-Kinder- & Jugendtheatertage finden in Koope-

ration mit der Semana Latina und deren in Marburg etablierten Semana-Latina-Kinderfest statt.

kro/pe

Programm an der Waggonhalle:

- **14:30 Uhr:** Familiennachmittag auf dem Außengelände der Waggonhalle mit Kuchenstand, Kinderkarussell, Parcours, Kinderschminken und der Malaktion „Schöne Formen brauchen Farben“. An Kontrabass und Loop-Station bereichert der Musiker Gregor Praml den Nachmittag.
- **14:45 Uhr:** Die Geschwister-Scholl-Schule singt ihren Schulsong, Grußworte.
- **15:15 Uhr:** Theater für Menschen von 5-99 Jahren, open air: „Sonst noch Wünsche“ – ein freches und lustvolles Spiel um Sehnsüchte und Wünsche.
- **16:30 Uhr:** Lagerfeuer mit „Väter im Aufbruch“
- **18 Uhr:** Theater für Menschen ab 14 Jahren, indoor: „Kohlhaas – Moral Highground“

Weitere Infos:

www.kaleidoskop-hessen.de

Verlosung

Marshall & Alexander:

„Danke & Adieu“

Abschiedstournee

Do 20.10. 19.30 Uhr,

Erwin-Piscator-Haus

Bevor Marshall & Alexander nach über zwanzig erfolgreichen Jahren getrennte Wege gehen, haben ihre Fans die Gelegenheit, Deutschlands bekanntes Gesangsduo noch einmal live im Konzert zu hören. „Wer uns noch einmal gemeinsam und voller Leidenschaft als Duo auf der Bühne erleben, singen und sehen will, der muss sich beeilen. Wir gehen im Herbst/Winter 2022/23 das letzte Mal gemeinsam auf die Bühne.“ So kommentieren die beiden ihren Bühnenabschied als Gesangsduo. Mehrere tausend Auftritte und zahllose TV-Shows weltweit liegen hinter preisgekrönten und erfolgreichen Künstlern. „Das Duo war über zwei Jahrzehnte mein Leben“, verrät Marc Marshall. „Ich habe mit Jay singend die Welt erlebt und großartige, bewegende

Erlebnisse und Begegnungen gehabt. Es war beglückend, weil die Harmonie unserer Stimmen wirklich zu unserem Markenzeichen geworden ist und die Herzen der Menschen erreicht hat.“ Jay Alexander fügt hinzu: „Bis heute sind Marc und ich ein einzigartiges musikalisches Duo, das seinen Gesang über die Grenzen Deutschlands hinaustragen durfte. Diese mehr als zwanzig Jahre Marshall & Alexander, dieser Zusammenklang, prägten mein Leben – mit vielen wunderbaren, emotionalen Höhepunkten.“

Gemeinsam haben Marshall & Alexander in ihren Live-Shows und CD-Produktionen ein breites musikalisches Repertoire abgedeckt, das von der Klassik über den Schlager bis hin zu Pop und sakraler Musik reicht. Dazu kommen zahlreiche Preise und Ehrungen wie Goldene Schallplatten, der Medienpreis Goldene Henne oder der New Faces Award.

„Wie das in jedem Leben so passiert: Es gibt neue, künstlerische Herausforderungen, denen wir uns beide zugewandt haben“, sagt Marc Marshall zum Bühnenabschied als Duo. „Wir haben begon-

nen uns auf solistische Ambitionen zu konzentrieren.“ Jay Alexander bilanziert: „Als wir uns 1990 begegnet sind, konnte niemand ahnen, dass wir eine so lange gemeinsame und vor allem derart erfolgreiche Karriere hinlegen würden. Es war fantastisch und ich blicke voller Freude und Erfüllung auf unsere gemeinsame Zeit zurück.“

pe/MIA

Für die Veranstaltung „Wir sagen Danke & Adieu“ am 20.10. im Erwin-Piscator-Haus verlosen wir 2 x 2 Karten. Am Donnerstag, 22.9. um 16 Uhr unter 06421/684443 anrufen. Die Gewinnerkarten werden an der Abendkasse hinterlegt.



Das Gesangsduo Marshall & Alexander geht auf Abschiedstour. Foto: Rainer Wollenschneider

Ausstellungen

• BiP

Am Grün 16
Mo-Mi 8.30-12.30, Do 15-18 Uhr
„Marburg erinnern - Gesichter erzählen Geschichten“ - Fotografien von Heike Heuser und Gemälde von Dr. Sabine Schock. (bis 7.10.)

• Brüder-Grimm-Stube

Markt 23,
Do-Mo 15-19 Uhr
„Die virtuelle Synagoge“ - Erkunden der mittelalterlichen Synagoge am Obermarkt mit Virtual-Reality-Brillen

• Café am Markt

Markt 9
Mo-Sa 9-18, So 10-18 Uhr
„Bildliche Wahrheiten“ - Fotografien von Karlheinz Schuhmacher. (bis 21.10.)

• Ernst Leitz Museum Wetzlar

Am Leitz-Park 5, 35578 Wetzlar
Mo-So 10-18
Andy Summers: „A Certain Strangeness“ - Umfangreiche Werkshau des britischen Fotografen und Musikers Andy Summers aus den Jahren 1979-2018. (bis 5.10.)
„Seelenlandschaften. Mensch und Natur im Fokus“ - Arbeiten der deutschen Fotografin Nomi Baumgartl. (bis 5.10.)

• Galleria Bruno P.

Neustadt 4
Di-Sa 13-17 Uhr
Julia Lincke: „Figuren, Personen und Ansichten“ - Werke in Aquarell- und mixed-Media-Technik. (bis 23.9.)
„Mujeres de sombras“ (dt.: „Frauen im Schatten“) - Acryl-Arbeiten des Kubaners Yovany Enriquez Rodriguez. (bis 31.9.)

• Galerie JPG

Weidenhäuser Str. 34
Di/Do/Fr 15-17, Sa 11-15, So 14-17 Uhr (auch nach Vereinbarung 0176/61731093).
„Auf den Spuren der Franzosen in Marburg“ - Ausstellung der Deutsch-Französischen Gesellschaft Marburg e.V. über den Einfluss, den Französischen und Franzosen auf das Leben in Marburg hatten und heute noch haben. (bis 21.10.)

• Galerie Kunstmobil am Richtsberg

BSF-Gelände, Damaschkeweg 96
Mo-Fr 10-16 Uhr
„Planeten - Auf der Suche nach unbekannten Welten“ - Graffiti-Arbeiten des BSF-Jugendclubs. (bis 30.9.)

• Hessisches Staatsarchiv Marburg

Friedrichsplatz 15
Mo-Fr 9-17.30 Uhr
„Baustellen einer Stadtwerdung - Marburg im 13. Jahrhundert“. (bis Jan. 2023)

• Hinterlandmuseum Schloss Biedenkopf

Zum Landgrafenschloss 1,
35216 Biedenkopf
Di-So 10-18 Uhr
Dauerausstellung: Hinterländer Kulturgeschichte der letzten 900 Jahren.
Sonderausstellung: August F. Eberspächer: „Zum Künstler berufen“. (bis 18.9.)

• Kunstmuseum Marburg

Biegenstraße 11
Tägl. 11-17 Uhr (außer Di) und jeweils am letzte Do im Monat 11-21 Uhr
„überunter maulwurfshügeln“ - Großformatige Malereien und Collagen von Klaus Lomnitzer. (bis 3.10.)

„Blick auf Marburg - Porträts einer Stadt“. Mit Exponaten aus dem 16. bis 20. Jahrhundert. (bis 3.10.)

• Kunstturm Mücke

Heegstr. 40 (außenliegend),
35325 Mücke-Merlau
So 14-17 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung: 0172-1365286.
Evangelos Papadopoulos: „Eisen - Die Magie des Eisens, die Magie der Form“. Vernissage: 18.9., 14 Uhr. (18.9. bis 13.11.)

• Leitz-Park Wald Wetzlar

Am Leitz-Park 5, 35578 Wetzlar
„Science & Fiction“ - Abstrakte Astrofotografien von Jamal Ageli.

• Lutherischer Kirchhof

Ausstellungscontainer
„Elisabeth hat (k)ein Bett: Einblicke in die Lebenswelten obdachloser Menschen“. (bis 30.9.)

• Marburger Kunstverein

Gerhard-Jahn-Platz 5
Di-So 13-17, Mi 13-18 Uhr (Zugang zur Zeit nicht barrierefrei)
„Kunst ... in Marburg“ - Die Mitglieder des Kunstvereins stellen aus. (bis 22.9.)
„Trockenlegen“ - Installation des Bochumer Künstlers Matthias Schamp. (bis 23.9.)

• Mathematikum Gießen

Liebigstr. 8, 35390 Gießen
Mo-Fr 9-17, Sa/So/feiertags 10-18 Uhr
Sonderausstellung: „Der Mathematiker Johannes Kepler“ - Mehr als zehn Stationen laden zum Mitmachen und Experimentieren ein.

• Marburger Haus der Romantik

Markt 16
Di-Fr 14-17, Sa-So 11-13 & 14-17 Uhr
Dauerausstellung: „Marburger Romantik um 1800“.
Sonderausstellung im historischen Ratssaal: „Elisabethbilder in der Spätromantik“. (bis 25.9.)

• Restaurant Kaufhaus Ahrens

Universitätsstraße 14-22
Mo-Fr 9-19 Uhr und Sa 9-18 Uhr
„Wir lieben Marburg“ - 18. Fotoausstellung der FotoCommunityMarburg.

• Rotkehlchen in der Waggonhalle

Ritterstraße 5-9,
Mo/Di/Do/Fr 8-12, Mo/Do 14-16,
Di 14-17.30 Uhr
„Unbeschreiblich! Weiblich“ - Malerei von Yasemin Skrezka.

• Stadtgalerie Wetzlar

Bahnhofstraße 6, 35578 Wetzlar
Di/Mi/Fr 12-18, Do 10-18, Sa/So 10-15 Uhr
„Wär' nicht das Auge sonnenhaft“ - Thematischer Schwerpunkt: Goethes Farbenlehre. (bis 25.9.)

• VielRAUM Marburg

Wettergasse 23
Die „Lahntaucher“ präsentieren kuriose und skurrile Fundstücke aus ihren Tauchgängen. (bis 23.9.)

• VielRAUM Marburg

Barfußstr. 48
Björn Kleiner: „Historische Kostüme“ - Aufwendig gearbeitete Kleider und Anzüge nach Vorbildern aus Barock, Rokoko und Biedermeier. (bis 30.9.)



Andy Summers: „A Certain Strangeness“
Ernst Leitz Museum Wetzlar



„Der Mathematiker Johannes Kepler“
Mathematikum Gießen



Evangelos Papadopoulos: „Eisen“
Kunstturm Mücke



Softeis unplugged am Fr & Sa in der Brücker Mühle. Foto: Eismann



Foto: Sam Weber am Sa im Q. Foto: Jacob Boll

Kultur

16.9. - 22.9. *to go*

MUSIK

Softeis unplugged

Rockklassiker

Fr 16.9. & Sa 17.9. 19 Uhr,
Brücker Mühle

Sie stehen seit über 40 Jahren gemeinsam auf der Bühne und haben in der Region Rockgeschichte geschrieben: Gerhard und Werner Eismann mit ihrer Band Softeis. An Bass und Gitarre und mit Sinn für das Original zelebrieren sie Deep Purple und weitere Rockklassiker. Ihr Repertoire reicht von Queen und Whitesnake über Toto und Van Halen bis hin zu AC/DC. So ist der Name „Softeis“ seit Jahrzehnten ein Garant für gute Rockmusik und begeisternde Live-Shows. Beim Konzert im Mühlenhof der Brücker Mühle präsentieren sie ihre Rockklassiker unplugged. Platzreservierungen per E-Mail an info@brueckerverein.de.

String Tango

Fr. 16.9. 19 Uhr,

Waldbühne Spiegelslustturm

String Tango mit Diana Metzing (Violine), Gerd Schiebel (Cello), Justus Noll (Klavier), Walter Hoyer (Akkordeon) spielen mitreißende Tango-Musik. Viele berühmte Tangos erklingen in neuen eigenen Arrangements der Gruppe. Als Gast singt Jazz-Bariton Tim Riemenschneider Tangos von Brecht/Weil und anderen.

Konzertreihe „Juckpulver“

Leider & Chukomi

Fr 16.9. 20 Uhr, TNT

Das Theater neben dem Turm lädt zur dritten Veranstaltung der „Juckpulver“-Konzertreihe für aufregende Musik ein. Als Gäste treten dieses Mal die Band Leider aus Berlin und Chukomi aus Gießen/Sofia auf. Das vierköpfige Ensemble Leider spielt Songs des Komponisten und Posaunisten Rishin Singh. Auf „A Fog Like Liars Loving“, dem Debütalbum von Leider, ist delikat-zerbrechliche Musik zu hören, die auf die dunklen Seiten des urbanen Lebens verweist. Die Musik scheint sich immerzu in einem Schwebezustand kurz vor dem Auseinander-

fallen zu befinden.

Chukomi, der aus Sofia stammende Künstler Todor Stoyanov, produziert Elektro- Akustik und Live-Beats. Seine audio-visuellen Bilder erzeugen ein Kitzeln auf der Netzhaut der Zuschauerinnen und Zuschauer und wecken die Lust, sich Tanz und Träumen hinzugeben.

Jazz Art Connection

Fr 16.9. 21 Uhr, Q

Man nehme Jazz, Soul, Blues – und eine große Menge an Leidenschaft für die Musik – und man erhält das perfekte Rezept für das Programm des Quartetts Jazz Art Connection. Die Musikerinnen und Musiker kombinieren schnelle Melodien aus dem traditionellen Swing mit dem lebendigen Groove des Contemporary Jazz. Gemeinsam musizieren der international erfahrene Gitarrist Artur Deja, Jana Schön am Bass, Jan Simons am Keyboard und Moritz Wagner am Schlagzeug. Zusätzlich unterstützt Wagner die Melodien durch seine R&B Stimme am Mikrophon. Wer nach der Musik und dem Sound sucht, der nachts aus einem New Yorker Jazz-Club dringen könnte, ist hier richtig.

der Gitarre, Florian Haupt aus Mannheim auf. Beide haben ein buntes Programm mit Songs unter anderem von Alicia Keys, Jessie J, John Mayer und Alice Merton erarbeitet.

Sam Weber

Singer-Songwriter

Sa 17.9. 21 Uhr, Q

„Get free“ heißt das neueste Album des 28-jährigen kanadischen Singer-Songwriters Sam Weber. Darin erzählt er Geschichten vom Hinfallen und wieder Aufstehen und bietet den Hörerinnen und Hörern einen Einblick in seine Gefühlswelt.

Im Alter von 12 Jahren hatte er das erste Mal die Gitarre in der Hand, spielte mit Vater und Bruder in einer Rock'n'Roll-Band im Wohnzimmer des Familienhauses. Diese bescheidenen Anfänge liegen 16 Jahre zurück. Inzwischen arbeitete Sam Weber mit vielen bekannten Künstlerinnen und Künstlern zusammen und wirkte auf internationalen Touren mit. In Zusammenarbeit mit seiner Partnerin Mallory Hauser, auch bekannt als Solokünstlerin „Mal“, Danny Austin-Manning und Ton-techniker Robbie Lackritz, hat er sein neues Album produziert.



Leider am Fr im TNT. Foto: Leider

Nele Schüßler

14. Treppenkonzert

Sa 17.9. 17 Uhr,

Vorplatz der Musikschule Marburg

Die Musikschule Marburg setzt ihre Open-Air-Konzertreihe mit einem Auftritt von Sängerin Nele Schüßler fort. Sie ist diesjährige Bundessiegerin im Pop-Gesang bei „Jugend musiziert“. Zusätzlich wurde die Sängerin vom Verband Deutscher Gesangspädagogen mit einem Sonderpreis ausgezeichnet. Hervorgehoben wurden dabei besonders ihre stimmliche Ausdruckskraft sowie ihre hervorragende Gesangstechnik. Die junge Marburgerin tritt gemeinsam mit ihrem Begleiter an

Isidoro Abramowicz & Jakub Stefek

„Schire Simroh“

So 18.9. 18 Uhr,

Lutherische Pfarrkirche

Der Kantor der Berliner Synagoge Pestalozzistraße und Leiter der Kantorenausbildung am Abraham Geiger College, Isidoro Abramowicz, musiziert zusammen mit dem polnischen Organisten Jakub Stefek. „Schire Simroh“ heißt die Sammlung von Kompositionen von Arno Nadel, die sie vorstellen. Arno Nadel wurde 1943 in Auschwitz ermordet. Bis dahin war er – neben seiner Anstellung als Lehrer – Dichter, Philosoph, Bühnenautor, Religionsgelehrter, Übersetzer, Maler und Grafiker,



Arnulf Rating am Fr im KFZ. Foto: Ben Kriemann

Komponist, Musik- und Literaturwissenschaftler, Ethnologe, Chorleiter, Pianist, Organist und Musikpublizist. Obwohl ein großer Teil seines Nachlasses den Zweiten Weltkrieg nicht überdauerte, ist die Fülle der erhaltenen Manuskripte und publizierten Werke kaum zu überblicken. Die Aufführung ist eine Hommage an Arno Nadel, es werden aber auch bekanntere liturgische Werke präsentiert.

Christa Werner Harfenkonzert

So 18.9. 18 Uhr, Alte Kirche Bürgeln
Mit ihrer indianischen Paraguayharfe entführt Christa Werner in ihrem Solo-Programm „La Mariopsa - der Schmetterling“ die Zuschauerinnen und Zuschauer auf eine wundervolle Reise in die magische Welt der lateinamerikanischen Musik. Erleuchtete Lieder und Tänze: rhythmisch und dynamisch erzählen sie von atemberaubenden Naturschönheiten aus Paraguay, Brasilien und Venezuela. Sie verzaubert die Menschen durch ihr gefühlsvolles Spiel und das Erklängen von Leidenschaft und Melancholie.

Loki Indie-Folk

So 18.9. 20 Uhr, Q
Die Indie-Folk-Band Loki präsentiert ihre neue EP „cycles“. Seit ihrer im Oktober 2019 erschienenen Debüt-EP „The Tales of Antheon the Rabbit“, einer Auszeichnung

mit dem Pop-NRW-Preis und dem Release der darauffolgenden EP „Intimacy“ sind die Musiker für ihre vielversprechenden Live-Konzerte bekannt. Ihre neuen Songs behandeln Einsamkeit und Selbstfindung. Die Musik der Band zeichnet sich durch ihre Vielseitigkeit und abstrakten Klangkombinationen aus.

Marburger Rudelsingen Mitmachkonzert

Di 20.9. 19.30 Uhr, Waggonhalle
Die Fangemeinde wird immer größer - in Marburg und darüber hinaus: Mittlerweile ist das Rudelsingen in über 90 Städten in ganz Deutschland geradezu zum Kult geworden. Egal ob gut oder schlecht, schwungvoll oder leise: Jeder ist herzlich eingeladen, auch in diesem Jahr an dem gemeinschaftlichen Konzert teilzunehmen und mitzusingen. Auch Textschwierigkeiten sind ausgeschlossen: Während der Veranstaltung werden die jeweiligen Songtexte auf eine Leinwand projiziert. Dadurch steht dem gemeinsamen Singen nichts mehr im Wege.

BÜHNE

Arnulf Rating „Zirkus Berlin“ Kabarett

Fr. 16.9. 20 Uhr, KFZ
Das Karussell dreht sich. Die Clowns wechseln. Der Zirkus bleibt der gleiche: der deutsche Solo-Kabarettist Arnulf Rating kommt mit seiner Show „Zirkus Berlin“ zum 24. Marburger Kabaretttherbst. Rating ist der letzte Performende der drei berühmten Kabarettisten des Trios „3 Tornos“. Gemeinsam waren sie bis 1990 in Berlin unterwegs. Sein Maßstab ist noch der gleiche wie damals: Er möchte die Menschen oben mit erweitertem Bewusstsein und unten mit nasser Hose



Christa Werner am So in der Alten Kirche Bürgeln. Foto: Christa Werner

aus dem Theater entlassen. Mit Tempo und hohem Unterhaltungswert beeindruckt er hier als einer der Dienstältesten scharfen Zungen des Landes.

„Wonderwomb“ Uraufführung

Sa 17.9. 19.30 Theater am Schwanhof
In der Straße von Hormus explodieren Minen vor einem Öltanker. Eine Raffinerie in Saudi-Arabien wird durch Raketen zerstört. Ein Offizier der iranischen Armee wird durch einen Drohnenangriff getötet. Und in New York geht ein Börsenmakler mit seinen Spekulationen „all in“.

Autor Amir Gudarzi erzählt in seinem mit dem Kleist-Förderpreis ausgezeichneten Theaterstück „Wonderwomb“ vom Öl, das den Motor des Kapitalismus am Laufen hält und für das die Menschen alles aufs Spiel setzen. Die Ereignisse spinnen sich zu einem Netz einer globalisierten und medial verbundenen Welt. Der Markt verbindet die Dinge und an der Börse steigt der Preis für das schwarze Gold, das Öl, das uns alle verbunden hält.

Gudarzi, 1986 in Teheran geboren, graduierte an der damals einzigen Theaterschule des Landes. Später studierte er szenisches Schreiben. Seine Stücke wurden zensurbedingt nur in privaten Kreisen gezeigt. Nebenbei schrieb er Drehbücher für Serien und Spielfilme. Seit 2009 lebt Gudarzi im Exil in

Wien, wo er Theater-, Film- und Medienwissenschaften studierte.

Marburger Abend Freie Bühne

So 18.9. 20 Uhr, KFZ
Der Marburger Abend ist die älteste ohne Unterbrechung existierende freie Bühne Deutschlands: Hier präsentieren sich seit 1977 Künstler und Talente aller Art vor einem immer gut gelaunten Publikum. Die Besucherinnen und Besucher erwartet ein immer wieder überraschendes und abwechslungsreiches Programm. Das Team des Marburger Abends ist immer gespannt auf neue Talente und Entdeckungen.

DRAUSSEN

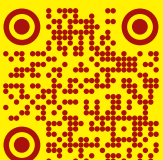
Kunst im Garten Ausstellung & Musik

So 18.9. 11-18 Uhr, Dörfflerstraße 8, Marburg
Malerei, Skulpturen & Musik in einem idyllischen Garten an der Lahn im Südviertel: Unter dem Motto „Kunst im Garten“ zeigen die Marburger Künstlerinnen & Künstler Sigrun Bennemann, Martin Blankenhagen, Christa Flick, Sabine Schock und Miriam Gzara ihre Werke. Dazu gibt es akustische Musik von Beate Lambert und weiteren Musikern. Für kleine Leckereien soll auch gesorgt sein. Bei Regen fällt die Veranstaltung aus.

Lorena Zoë Röhrsheim

NOCH MEHR VERANSTALTUNGEN?

SCAN MICH!



www.marbuch-verlag.de



NEU: Chase - Nichts hält ihn auf

ab 16 J., tägl. 20.30, Fr + Sa 23.00

NEU: Lieber Kurt

ab 12 J., tägl. 16.45, Do - Sa + Mo - Mi 20.00

NEU: Ticket ins Paradies

ab 6 J., tägl. 17.30 + 20.15* (* Di 20.00), Fr 15.30 + 22.45, Sa 15.15 + 22.45, So 15.30 OV So 11.45 + 20.00

NEU: Jeepers Creepers: Reborn

ab 16 J., Do + So - Mi 20.45, Fr + Sa 23.00

Alle für Ella

ab 6 J., Do + Di 17.15, Fr 15.30, Sa 14.30, So 14.00

Orphan: First Kill

ab 16 J., tägl. 20.30* (* Fr + Sa 20.45), Sa 23.00

Die Känguru-Verschörung

ab 6 J., tägl. 18.00

After Forever

ab 12 J., Do - Sa + Mo - Mi 17.45, So 15.15

Der Gesang der Flusskrebse

ab 12 J., tägl. 17.00, Do - Sa + Mo - Mi 19.45

Mein Lotta-Leben - Alles Tschaka mit Alpaka!

ab 6 J., Fr 14.30, Sa 14.15, So 13.00

Der junge Häuptling Winnetou

ab 0 J., So 14.15

Nope

ab 12 J., Sa 22.30

Bullet Train

ab 16 J., Fr - So 20.15

Guglhupfgeschwader

ab 12 J., Do + Mo - Mi 18.30, Fr 18.15, Sa 15.30

DC League of Superpets

ab 6 J., Fr + So 14.30, Sa 14.15

Bibi & Tina - Einfach anders

ab 0 J., Fr + Sa 15.15, So 15.00

Thor: Love and Thunder

ab 12 J., Mi 17.15

Minions - Auf der Suche nach dem Mini-Boss

ab 6 J., Do + Mo - Mi 16.30, Fr + Sa 15.00, So 13.00 + 15.00

Top Gun Maverick

ab 12 J., Fr, Sa, Mo + Mi 20.00, So 20.15

Abenteuer mit Petterson und Findus

ab 0 J., Fr 14.45, So 12.30

Spider-Man: No Way Home - The More Fun Stuff Version

Fr - Mo 16.30

The Black Phone - Sprich nie mit Fremden

ab 16 J., Fr 23.00

Mia and Me - Das Geheimnis von Centopia

ab 0 J., So 11.45

SPECIALS

The Retaliators

ab 18 J., OmU Fr 22.45

The Deer King Anime

ab 16 J., Sa 17.30, Di 20.00

Mittagsstunde

OP-Vorpremiere & Sektmatinee ab 12 J., So 11.45

Moonage Daydream

ab 12 J., OmU Do 19.45, So 11.30 + 17.30

Das Supernasen-Fan-Event zum 40. jährigen Jubiläum

ab 6 J., So 17.30

Sneak Preview

Di 22.30 deutsche Fassung Di 22.30 OV



NEU: Alle reden übers Wetter

ab 12 J., Do + Mo - Mi 18.00, Fr - So 17.30

NEU: Die Küchenbrigade

ab 0 J., Do + So - Mi 20.15, Fr + Sa 18.00

NEU: Alice Schwarzer

ab 12 J., Do + So - Di 17.45, Fr 17.30, So 11.45

Das Leben ein Tanz

ab 12 J., Do - Di 19.45 OmU Mi 19.45

Hive

ab 12 J., Do + Mo - Mi 17.30, Fr + Sa 17.15

Three Thousand Years of Longing

ab 16 J., OmU So 20.00, Mi 20.15

Freibad

ab 12 J., Do - Sa + Mo - Mi 20.00, Sa + Mo 17.30, So 17.45

Nicht ganz koscher - Eine göttliche Komödie

ab 6 J., Sa 15.15, So 15.00

Monsieur Claude und sein großes Fest

ab 0 J., Do - Mo 20.15, Mi 17.45

Die Zeit, die wir teilen

ab 12 J., Sa 15.15

Meine Stunden mit Leo

ab 12 J., Do, Di + Mi 17.30, So 11.30

Elvis

ab 6 J., Fr + Sa 19.30

SPECIALS

Dancing Pina

Dokumentarfilm ab 0 J., Sa 14.45, So 15.15

Immenhof - Das grosse Versprechen

Filmmits für Kinokids ab 0 J., So 14.45

Liebe, D-Mark und Tod - Ask, Mark ve Ölüm

Dokumentarfilm mit Gastbesuch von Regisseur Cem Kaya ab 12 J., So 11.45

Into the Ice

Dokumentarfilm ab 0 J., Sa + So 15.00, Di 20.15

Stiller Abschied

So 11.00 in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft Marburg

Das brennende Herz

ab 6 J., So 17.00



Foto: Piffli Medien

Kulinarische Hölle

„Die Küchenbrigade“

Die ebenso begnadete wie streitbare Köchin Cathy Marie ist Sous-Chefin in einem Sternelokal und steht kurz davor, ihren Traum vom eigenen Restaurant zu verwirklichen. Doch dann legt sie sich einmal zuviel mit der Chefin an und findet sich plötzlich ohne Job und in ersten finanziellen Schwierigkeiten wieder. Eine Anstellung auf ihrem Niveau zu finden, erweist sich als fast aussichtsloses Unterfangen, und so sieht sich Cathy Marie mit fast 40 Jahren gezwungen zu nehmen, was da ist: Kantinenköchin in einem Heim für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge. Cathy Ma-

rie ist in die kulinarische Hölle geraten: Dosenravioli, Mikrowelle und eine eher ahnungslose, allerdings hochmotivierte Küchenbrigade aus Heimbewohnern. Ihr Traum scheint in weite Ferne gerückt. Oder etwa doch nicht ...? „Die Küchenbrigade“ ist nach „Der Glanz der Unsichtbaren“ der neue Film von Louis-Julien Petit, mit Audrey Lamy, François Cluzet, Chantal Neuwirth und Fatou Kaba in den Hauptrollen: Ein Film voller Menschlichkeit und Zärtlichkeit, komisch, unterhaltsam und bewegend, mit Liebe für seine Protagonisten und die gute Küche.

pe/Mia



Foto: Universal

Feuerwerk der Gefühle

„Ticket ins Paradies“

Die eigene Ehe ist schon lange Vergangenheit, doch als ihre Tochter Lily nach Bali reist und sich dort Hals über Kopf verliebt und verlobt, fallen ihre geschiedenen Eltern Georgia und David aus allen Wolken. Obwohl sie nur noch Abneigung füreinander empfinden, brechen die beiden gemeinsam in das exotische Tropenparadies auf, um Lily vor dem Fehler zu bewahren, den sie selbst vor 25 Jahren gemacht haben ... Regisseur Ol Parker hat schon mit „Mamma Mia! Here We Go Again“ ein Feuerwerk der Gefühle entzündet, „Ticket ins Paradies“ in-

zeniert er nun nach eigenem Drehbuch mit Co-Autor Daniel Pipski als funkensprühenden Gute-Laune-Film über romantische Überraschungen und zweite Gelegenheiten. Die romantische Komödie vereint wieder zwei der beliebtesten Hollywood-Superstars überhaupt auf der großen Leinwand: In den Hauptrollen sorgen dabei die beiden Oscar-Preisträger Julia Roberts und George Clooney für reichlich emotionale Eskapaden. An ihrer Seite strahlen außerdem die Golden-Globe-nominierte Kaitlyn Dever sowie Lucas Bravo und Billie Lourd.

pe/Mia



Songs of Peace and Hope
Liederabend (Premiere) (Foto: Jan Bosch)
Fr 19.30 Uhr, Erwin-Piscator-Haus



Arnulf Rating: Zirkus Berlin
24. Marburger Kabarethherbst (Foto: Ben Kriemann)
Fr 20.00 Uhr, KFZ

FREITAG 16. SEPTEMBER

KONZERTE

LICH

16. Sommer Musik Welten:
Projekt Helmut Fischer
Das Festival für
transkulturelle Musik
©20.00 Kulturzentrum
Bezalel Synagoge,
Amtsgerichtsstr. 4

MARBURG

StringTango

©19.00 TurmPavillon/
Waldbühne, Hermann
Bauer Weg 2

Leider (Berlin) & chukomi (Gießen/Sofia)

TNT-Konzertreihe „Juck-
pulver“. Infos: www.theaternebenenturm.de
©20.00 Theater neben dem
Turm, Afföllerwiesen 3a

Jazz Art Connection

©21.00 Q, Pilgrimstein
26-28

BÜHNE

AMÖNEBURG

Bonifatius

Das Musical
©19.00 Bonifatiushalle,
Rentereigasse 2

MARBURG

Songs of Peace and Hope
Liederabend (Premiere)
©19.30 Erwin-Piscator-
Haus, Biegenstr. 15

Waggonhalle Produktion Nr. 39: Acting

©20.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

Arnulf Rating: „Zirkus Berlin“

Kabarett
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot:

Zumba
Keine Anmeldung erforder-
lich. www.marburg.de/gesundstadt
©16.30-17.00 Sophie-von-
Brabant-Schule, Opferstr. 18

LESUNGEN

BIEDENKOPF

Frank Goldammer

©19.30 Rathausaal,
Hainstr. 63

VORTRÄGE

MARBURG

„Urologie zwischen Realität und Utopie“

Mit Prof. Dr. Dr. Johannes
Huber, Direktor der Klinik
für Urologie
©11.00-17.30 Universitäts-
klinikum, Auditorium,
Baldingerstr.

Bürgersymposium

Einblicke in Marburger
Impfstoffforschung und
-produktion
©14.30 Aula, Alte
Universität, Lahntor 3

Folge uns auf Instagram!

@expressmarburg

PARTIES/DISCO

WETZLAR

Funky-Jam-World-Disco

Mit DJ Double You
©21.00 Franzis,
Franziskanerstr. 3-6

AUSSTELLUNGEN

MARBURG

Kindersicht auf Altes und Neues

Lieblingsorte der
Waldschulkinder
©13.00-15.00 Sportplatz
Wehrda, Lärchenweg

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Stunde, Tickets
unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-
Information
©11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

Die Altstadt mit Schlossbrunnen

Dauer: 1,5 Stunden, Tickets
unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-
Information
©17.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

SONSTIGES

EBSDORFERGRUND

Sozialrechtsberatung

Unfälle, chronische Krank-
heit, Pflegebedürftigkeit
oder auch Schwerbehinde-
rung stellen betroffene
Menschen und ihre Familien oft vor schwierige sozi-
alrechtliche Fragen, nicht

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

selten vor Probleme im
Umgang mit zuständigen
Behörden. Auf sozialrecht-
liche Widerspruchs- und
Gerichtsverfahren speziali-
sierte Juristinnen und
Juristen des BDH Bundes-
verbandes Rehabilitation
unterstützen und begleiten
©14.30-16.30 BDH Kreis-
verband Lahn-Dill-Eder,
Zum Schwarzen Mann 1

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und
Mitnehmen überschüssiger
Lebensmittel von Privat an
Privat.
©09.00-18.00 Fairteiler
Uni-kirche, Reitgasse 1

Friday Night Magic

Magic the Gathering
Spieltreff.
www.gamersit.de
©17.00 Game It Spielwaren,
Biegenstr. 37

REGELMÄSSIG AM FREITAG

MARBURG

Flamenco

Für Anfänger.
Kontakt: jost.b@gmx.de
©17.30-18.45 Alte Mensa,
Reitgasse 11

Flamenco

Für Fortgeschrittene.
Kontakt: jost.b@gmx.de
©18.45-20.00 Alte Mensa,
Reitgasse 11

Capoeira Angola - Nzinga

Marburg - Roda

Kampftanz für Kinder und
Erwachsene, Bewegung
und Musik mit afrobrazilia-
nischen Instrumenten.
Anmeldung und Infos
für das Training unter
nzinga.marburg@gmail.com
©19.00-21.00 Marburg

MARBURG

14. Treppkonzert vor der

Musikschule: Nele Schüßler
©17.00 Musikschule Mar-
burg, Am Schwanhof 68

Gran Partita

Mozarts große Serenade
KV 361
©20.00 Bettina-von-
Arnim-Schule, Rudolf-
Breitscheid-Str. 22

Sam Weber

Singer-Songwriter
aus Kanada
©21.00 Q, Pilgrimstein
26-28

SAMSTAG

17. SEPTEMBER

KONZERTE

GIESSEN

State of Euphoria

©21.00 Irish Pub,
Walltorstr. 27

GRÜNBERG

iHuepa!

Cha-Cha-Cha, Bolero,
Samba, Cumbia, Bossa
Nova, Guaracha, Son
©17.30 Freifläche Gallus-
halle, Gießener Str. 45

LICH

16. Sommer Musik Welten:

**Maria Mazzotta -
Amoreamaro**
Das Festival für
transkulturelle Musik
©20.00 Kulturzentrum
Bezalel Synagoge,
Amtsgerichtsstr. 4

BÜHNE

AMÖNEBURG

Bonifatius

Das Musical
©20.00 Bonifatiushalle,
Rentereigasse 2

MARBURG

Wonderwomb

©19.30 Hessisches Landes-
theater, Kleines Tasch, Am
Schwanhof 68-72

Waggonhalle Produktion

Nr. 39: Acting
©20.00 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

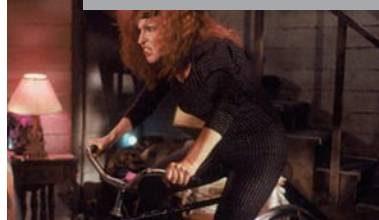
WETZLAR

Bodo Bach: „Das Guteste aus 20 Jahren“

Comedy
©19.30 Stadthalle,
Brühlsbachstr. 2

TV-Tagestipp am Freitag

Tele 5 - 20.15 Die unglaubliche Entführung der verrückten Mrs. Stone



Damit haben die Kidnapper nicht ge-
rechnet: Niemand will die entführte
Mrs. Stone wiederhaben, keiner das
geforderte Lösegeld bezahlen. Kein
Wunder, wie die Gangster alsbald
feststellen - hat der alte Drache
doch jede Menge Haare auf den Zäh-
nen. Doch gekränkt ist die zickige
Millionärin schon...

TV-Tagestipp am Samstag

Sat 1 - 20.15 Sonic the Hedgehog



Der blitzschnelle Sonic muss vor sei-
nen Feinden auf die Erde flüchten.
Doch auch der neue Zufluchtsort
birgt für den untergetauchten Flit-
zer Gefahren, denn der finstere Dr.
Robotnik hat es auf ihn abgesehen.
Cop Tom soll Sonic helfen, die Erde
zu verlassen.



Sam Weber
Singer-Songwriter (Foto: Jacob Boll)
Sa 21.00 Uhr, Q



Rundfahrt mit dem Lahnschiff Elisabeth II
Marburg aus einem anderen Blickwinkel (Foto: Arbeit und Bildung e.V.)
Sa 15.00 & 16.00 Uhr, Anleger Ufercafé

SPORT

MARBURG

Blindentennis-Aktionstag
©14.00-17.00 Tennisanlage
des TV Marburg, Willy-
Mock-Str. 10

VORTRÄGE

MARBURG

Unvollkommen glücklich
Vortrag & Brunch für
Frauen. Referentin:
Anne-Ruth Meiß.
Eintritt frei. Infos:
alphaundomegaev.de/
projekte/frauen
©10.00 Kindergarten Glüh-
würmchen & Gemeinde-
saal, Damaschkeweg 11b

PARTIES/DISCO

MARBURG

Ochs & Klick all night long
Techno
©22.00 Nachtsalon,
Bahnhofstr. 31a

WETZLAR

**House-Boutique im Silver
Eventclub**
Die erste House-, Nu-
Disco- & Electronics-Party
©21.00 Silver Eventclub,
Silhörer Str. 2

AUSSTELLUNG

MARBURG

Mathias Schüller:
„Gesicht zeigen“ selbst
ausprobieren
©12.00-16.00 Sportplatz
Wehrda, Lärchenweg

Mathias Schüller:
„Gesicht zeigen“
©14.00-18.00 Sportplatz
Wehrda, Lärchenweg

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets
unter www.marburg-tourism.de
oder in der Tourist-
Information
©11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen
**Elisabethkirche, Altstadt
und hinauf zum Schloss**
Dauer: 2 Stunden, Tickets
unter www.marburg-tourism.de
oder in der Tourist-
Information
©15.00-17.00 Treffpunkt:
Hauptportal der Elisabeth-
kirche

Die Kasematten
Dauer: 1,5 Stunden, Tickets
unter www.marburg-tourism.de
oder in der Tourist-
Information
©15.15 Treffpunkt: Schloss-
mauer, Schaukasten

Das Marktweib Trude
Dauer: 1 Stunde, Tickets
unter www.marburg-tourism.de
oder in der Tourist-
Information
©17.00-18.00 Treffpunkt:
Heumarkt unter der Linde

Im Laufe die Zeit
Stadtspaziergang & Impro-
theater mit dem Fast For-
ward Theatre im Rahmen
von Marburg800
©18.00 Weidenhausen

MARBURG- OCKERSHAUSEN

Obstsortenführung
Im Heiligen Grund
Mit der Möglichkeit, alte

Apfelsorten zu verkosten
©10.00-13.00 Manesse
Hoop, Alte Kirchhofs-
gasse 10

WETZLAR

**Altstadtführung in
englischer Sprache**
Tickets: www.wetzlar-tourismus.de
©16.00 Treffpunkt: Brun-
nen am Domplatz
Das doppelte Charlottchen
Tickets: www.wetzlar-tourismus.de
©18.00 Lottehof,
Lottestraße 8-10

SONSTIGES

MARBURG

**Tag der Mobilität: Fahrrad-
Sternfahrt und Infomarkt**
10 Uhr Fahrradsternfahrt
(Routen: lmy.de/d5Y0I).
12 Uhr Infomarkt & Unter-
haltung im TTZ: Vor-Ort-
Fahrradwerkstatt, Theater,
Lastenrad Probefahrten,
Kinderprogramm, Kulina-
rische Verpflegung
©10.00-15.00 TTZ,
Softwarecenter 3-5
**Offener Tabletop-Tag für
Miniaturspiele jeder Art**
Infos: www.gamersit.de
©11.00 Game It Spielwaren,
Biegenstr. 37

Offenen Senior*innentreff
Auch Herren sind herzlich
willkommen, genauer Zeit-
punkt unter 06421/
1750818 zu erfragen
©14.00-16.00 Mehrgenera-
tionenhaus, Lutherischer
Kirchhof 3

Yu-Gi-Oh!
TCG OTS Local Turnier
Sammelkartenspiel Advan-
ced-Turnier mit besonderen

OTS Preisen. Infos:
www.gamersit.de
©14.00 Game It Spiel-
waren, Biegenstr. 37

**Rundfahrt mit dem
Lahnschiff Elisabeth II**
Marburg aus einem ande-
ren Blickwinkel. Tickets
und Infos in den Tourist-
Informationen Erwin-Pisca-
tor-Haus und Oberstadt
sowie unter www.marburg-tourismus.de/erlebnis-buchen
©15.00 + 16.00 Ufercafé,
Auf dem Wehr 1a

**Was braucht der Mensch ...
für ein menschenwürdiges
Leben?**

Mit Essen, Trinken, Musik,
Podiumsdiskussion,
Mitmachangeboten u.a.m.
©18.00-23.00 Lutherische
Pfarrkirche St. Marien,
Lutherischer Kirchhof 1

Nacht der Kirchen
20 Kirchen öffnen ihre
Türen in Marburg.
Infos & Programm:
[www.marburg800.de/
projekte/nacht-der-kir-
chen.html](http://www.marburg800.de/projekte/nacht-der-kirchen.html)
©18.00-23.00 Innenstadt

**Let's talk about
Marburgs Kultur**
Mit Michael Heuser
©19.00 Galerie JPG,
Weidenhäuser Str. 34

WETTER

Lady-Basar
Tischreservierung an
basar-wetter@web.de
©14.00-16.00 Stadthalle,
Schulstr. 27

REGELMÄSSIG AM SAMSTAG

GIessen

Laufftreff und Walking

Mit Beginn der Sommer-
zeit: 17 Uhr
©16.00 Treffpunkt: MTV-
Sportplatz, Heegstrauch-
weg 3

SONNTAG

18. SEPTEMBER

KONZERTE

BÜRGELN

La Mariposa
Lieder und Tänze aus La-
teinamerika, gespielt von
Christa Werner auf der in-
dianischen Paraguay-Harfe
©18.00 Alte Kirche Bür-
geln, An der Alten Kirche

GIessen

G.F. Händel: Messiah
Simone Schwark, Sopran
Daniel Hagemann, Altus
Georg Poplutz, Tenor
Danylo Matvienko, Bass
©17.00 Johanneskirche,
Goethestraße 14

MARBURG

Gesang und Orgelmusik
©18.00 Lutherische Pfarr-
kirche St. Marien, Lutheri-
scher Kirchhof 1

Loki
„Cycles“-Tour
©20.00 Q, Pilgrimstein
26-28

BÜHNE

AMÖNEBURG

Bonifatius
Das Musical

©15.00 & 19.30 Bonifatius-
halle, Rentereigasse 2

GIessen

Froschkönig
TINKO Kindertheater
©16.00-17.00 Tinko
Theater, Bleichstr. 28

MARBURG

**Internationales
Kindertheaterfest**
Kaleidoskop & Semana
Latina in Kooperation mit
Weltladen, Strömungen
und Cineplex
©14.30 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2c

Hopp!
©19.30 Hessisches Landes-
theater, Kleines Tasch, Am
Schwanhof 68-72

310. Marburger Abend
Freie Bühne
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

VERNISSAGEN

WETZLAR

„Zutritt nur in Badebekle-
dung – Zur Geschichte des
Wassersports in Wetzlar“
Finissage mit Lesung
©11.00 Stadtmuseum,
Lottestr. 8-10

FILME

MARBURG

Stiller Abschied
Mit Christiane Hörbiger
in der Hauptrolle
©11.00 Capitol

AUSSTELLUNGEN

MARBURG

„Kindersicht auf Altes
und Neues“

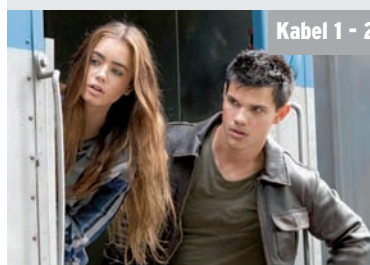
TV-Tagestipp am Sonntag



ZDF - 22.15 Kommissar Beck

Nachdem ein 14-Jähriger bei einem
Polizeieinsatz erschossen wurde,
kommt es zu Demos gegen Polizei-
gewalt. Dabei erleidet eine Polizistin
durch eine Brandbombe Verbren-
nungen. Am Tag danach wird ein
Bus, der von der Polizeischule in
Richtung Stadt fährt, angehalten
und alle Insassen getötet.

TV-Tagestipp am Montag



Kabel 1 - 20.15 Atemlos – Gefährliche Wahrheit

Nathan ist ein Durchschnittsjunge.
Jedenfalls dachte er das, bis in ihm
der Verdacht erwacht, dass er in
Wahrheit ein ganz anderer ist. Denn
wie kommt sein Bild sonst auf eine
Internetseite mit verschwundenen
Kindern? Und wer sind die Men-
schen, die er für seine Eltern hält?



Im Laufe die Zeit (Foto: FFT)
Stadtspariergang & Improtheater
So 16.00 & 18.00 Uhr, Michelbach



Kunst im Garten
Ausstellung & Musik (Foto: Claudia Saalbach)
So 11.00 Uhr, Dörflierstr. 8

Lieblingsorte der
Waldschulkinder
©13.00-16.00 Sportplatz
Wehrda, Lärchenweg
Mathias Schüpfer:
„Gesicht zeigen“
©14.00-18.00 Sportplatz
Wehrda, Lärchenweg

FESTE/MESSEN

MARBURG

Kaleidoskop 2022
Kinderfest auf dem
Gelände der Waggonhalle
Marburg
©14.30 Waggonhalle,
Rudolf-Bultmann-Str. 2a

WEIMAR

**Tag der offenen Tür der
Gemeinschaft in Kehna**

Buntes Programm mit Spiel
und Spaß, Musik, Sinnes-
erfahrungen, Kaffee und
Leckereien, Besuchen der
Werkstätten u.v.m.
©13.00-18.00 Gemein-
schaft in Kehna,
Kenerstr. 3

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets
unter [www.marburg-touris-
mus.de](http://www.marburg-touris-
mus.de) oder in der Tourist-
Information
©11.00 Treffpunkt: Markt-
platz am Brunnen

Das Landgrafenschloss
Dauer: 1 Stunde, Tickets
unter [www.marburg-touris-
mus.de](http://www.marburg-touris-
mus.de)

mus.de oder in der Tourist-
Information
©15.00 Treffpunkt:
Schlossmauer, Schaukasten

Im Laufe die Zeit
Stadtspariergang und
Improtheater mit dem
Fast Forward Theatre im
Rahmen von Marburg800
©16.00 & 18.00 Michelbach

**Reise auf die Kanaren
und nach Australien**
Führung im Neuen
Botanischen Garten.
Tickets & Infos in den
Tourist-Informationen
Erwin-Piscator-Haus und
Oberstadt sowie [www.
marburg-tourismus.de/](http://www.
marburg-tourismus.de/)
erlebnis-buchen.
©16.00 Neuer Botanischer
Garten, Karl-v.-Frisch-Str. 6

WEIMAR

**Höfe Radeln
und Hofführung**
©09.30-14.00 Bahnhof
Niederweimar,
Am Bahnhof 1

WETZLAR

**Kalsmuntführung mit
Turmbesteigung**
Tickets: [www.wetzlar-
tourismus.de](http://www.wetzlar-
tourismus.de)
©14.30 Burgruine
Kalsmunt

Die Laokoonschale
Exponatführung.
Anmeldung telefonisch
(06441) 99-4131 oder per
E-Mail museum@wetzlar.de
©15.00 Palais Papius,
Kornblumengasse 1

FESTE & MESSEN

MARBURG

**5. Gesundheitstag
in Einhausen**
Bunter Markt für Gesund-
heit und Wohlbefinden. 29
Ausstellerinnen und Aus-
steller, 6 medizinische
Fachreferate
©10.00-17.00 Mehrzweck-
halle Einhausen, Sankt-
Florian-Straße 15

SONSTIGES

EBSDORFERGRUND

**Autofreier (Erlebnis-)
Sonntag 2022**
Freie Fahrt für Radfahrer,
Inliner und Fußgänger auf

der gesperrten Landes-
straße zwischen Fronhau-
sen über Ebsdorfergrund
bis nach Amöneburg-Roß-
dorf. Mit Livemusik und
Showprogramm
©10.00-18.00 Landstraße
Fronhausen bis Ebsdorfer-
grund

GIESSEN

Kath. Gottesdienst im UKGM
[www.ukgm.de/ugm_2/deu/
705.html](http://www.ukgm.de/ugm_2/deu/
705.html)
©10.30 Online

MARBURG

Kunst im Garten
Werke von Sigrun Benne-
mann, Martin Blanken-
hagen, Christa Flick Sabine
Schock, Miriam Gzara plus

Internationales Kindertheaterfest

Eröffnung der kaleidoskop
kinder + jugendtheatertage
in Kooperation mit Semana Latina

So, 18.9.2022

ab 14.30 Uhr
an der Waggonhalle
Rudolf-Bultmannstr. 2a, 35039 Marburg

15.15 Uhr Theater für Menschen
von 5-99 Jahren, open air
Sonst noch Wünsche — ein freches und
lustvolles Spiel um Sehnsüchte und
Wünsche (von flunker produktionen)

16.30 Uhr Lagerfeuer mit Vätern
im Aufbruch

18 Uhr Theater für Menschen
ab 14 Jahren, indoor
Kohlhaas — Moral Highground
(von Brachvogel & Wehring Freies
Theater GbR)

Eintritt frei,
Spenden erbeten

mehr Informationen:
kaleidoskop-hessen.de



Veranstaltungsreihe von:
IFPROF
LANDKREIS MARBURG
FREIE DARSTELLUNDE KUNSTE HESSEN E.V.

gefördert von:
HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wissenschaft und Kunst



einzelne Gastspiele gefördert von:
nationales
performance
netz





(M)ein Q-Meter (Foto: EvgeniT/Pixabay)
Makrofotografie-Workshop
So 15.00 Uhr, Sportplatz Wehrda



Marburger Rudelsingen
Mitmachkonzert (Foto: Pixabay)
Di 19.30 Uhr, Waggonhalle

Musikprogramm
©11.00-18.00 Kunst im Garten, Dörfleerstr. 8

Stadtansichten - Stadtcollagen
Workshop
©11.30-16.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

(M)ein Q-Meter
Makrofotografie-Workshop mit Michael Wagner. Infos: www.genussfoto.com
©15.00 Sportplatz Wehrda, Lärchenweg

Rundfahrt mit dem Lahnschiff Elisabeth II
Marburg aus einem anderen Blickwinkel. Tickets und Infos in den Tourist-Informationen Erwin-Piscator-Haus und Oberstadt sowie unter www.marburg-tourismus.de/erlebnis-buchen
©15.00 + 16.00 Ufercafé, Auf dem Wehr 1a

Familiencafé für Jung & Alt
©15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

WETTER

Kindersachenbasar
Einlass für Schwangere ab 13:30 Uhr. Regulärer Einlass ab 14:00 Uhr.
©14.00 Stadthalle, Schulstr. 27

WETZLAR

Fast-fashion war Gestern
Flohmarkt im Rahmen des neuen Kinder- und Jugendprogramms „Franzis goes Future“
©12.00 Franzis, Franziskanerstr. 3-6

MONTAG

19. SEPTEMBER

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Pilates
Anmeldung nicht erforderlich. www.marburg.de/gesundestadt
©18.00-18.30 Auf der Weide, Auf der Weide
Schottischer Tanz für Anfänger*innen
Mit Yulia Nedogreeva
©20.00-22.00 Philipps-Haus, Universitätsstr. 30-32

LESUNGEN

MARBURG

Glitzer im Kohlestaub
Lesung und Diskussion vom Kampf um Klimagerechtigkeit und Autonomie.
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

PARTIES/DISCO

MARBURG

Schwule Theke
Offener Stammtisch für Schwule und Freunde
©20.00 KFZ, Biegenstr. 13

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-

Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
©09.00-18.00 Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1

Telefontipps zur „Pflege zu Hause“
06421/58-61732
©13.30-15.00 Telefonisch

Boot für Kinder und Jugendliche
Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre aus der Stadt Marburg, aus dem Umland und auch Besucher*innen können kostenlos bei einer Fahrt mit dem Boot „Elisabeth II“ an Bord sein. Infos beim Träger Arbeit und Bildung e.V.: www.lahnschiff-elisabeth.de
©15.00 Bootsteg Lahn

REGELMÄSSIG AM MONTAG

MARBURG

Beratungstelefon
Rund um Schwangerschaft: 06421/200874
©12.30-13.30 pro familia, Frankfurter Str. 66

GIESSEN

Lauftreff und Walking
©19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

DIENTAG

20. SEPTEMBER

KONZERTE

MARBURG

Marburger Rudelsingen
Mitmachkonzert
©19.30 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

BÜHNE

MARBURG

Wonderwomb
©19.30 Hessisches Landestheater, Kleines Tasch, Am Schwanhof 68-72

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Qi Gong
Keine Anmeldung erforderlich. www.marburg.de/gesundestadt
©09.00 Friedrichsplatz

Offenes Bewegungsangebot: Tai Chi
Anmeldung nicht erforderlich. www.marburg.de/gesundestadt
©17.30-18.00 Auf der Weide, Auf der Weide

VORTRÄGE

BIEDENKOPF

Von der Ernährung bis hin zum plastikfreien Leben
Infos: vhs.link/FitforFuture
©18.00-20.00 Lahntal-

schule Biedenkopf, Am Freibad 19

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung
Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg
Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
©09.00-18.00 Fairteiler Uni-Kirche, Reitgasse 1

„Drop in(klusiv)“
Offene, kostenfreie & internationale Eltern-Kind-Gruppe (für Kinder unter drei Jahren)
©09.30-11.30 Ev. Familienbildungsstätte, Treffpunkt-raum, Universitätsstr. 59

Mint4Job
Thema: Chemische Experimente für Einsteiger
©14.30-17.30 Chemikum Marburg, Bahnhofstr. 7a

Kaffee Kunterbunt
Spiel- und Begegnungscafé für ukrainische Kinder und Jugendliche
©15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Gruppentreffen für Angehörige von Patientinnen und Patienten mit Depression
©17.00-18.30 Klinik für

Psychiatrie und Psychotherapie, Rudolf-Bultmann-Str. 8

Offener Brettspielabend für Alle - Jung und Alt
Infos: www.gamersit.de
©18.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Tango Argentino
Für Anfänger und Fortgeschrittene
©20.00-23.00 Alte Mensa, Reitgasse 11

REGELMÄSSIG AM DIENSTAG

MARBURG

Capoeira Angola - Nzinga Marburg - Roda
Kampftanz für Kinder und Erwachsene. Anmeldung und Infos: nzinga.marburg@gmail.com
©19.00-21.00 Marburg

MITTWOCH

21. SEPTEMBER

KONZERTE

MARBURG

Skye Wallace
Singer-Songwriter-Rock
©21.00 Q, Pilgrimstein 26-28

BÜHNE

WETZLAR

Kaya Yanar: „Fluch der Familie“
©20.00 Buderus Arena Wetzlar, Wolfgang-Kühle-Str. 1

TV-Tagestipp am Dienstag



Tele 5 - 20.15 Die Sturmfront

Die Passagiere von Flug 534 sind reichlich ungeduldig, als die Crew sich wegen schlechten Wetters verspätet und sich der Abflug verzögert. Der Kapitän will die verlorene Zeit wettmachen und fliegt mitten durch die Sturmfront. Keine gute Idee! Der Terror an Bord beginnt mit einer abgerissenen Ladeluke...

TV-Tagestipp am Mittwoch



Tele 5 - 22.25 Friedhof der Kuscheltiere

Louis Creed kehrt der Großstadt den Rücken zu, um mit seiner Familie ein neues Leben zu beginnen. Als ihr Kater von einem Auto erwischt wird und stirbt, hören die Creeds von einer Legende. Haustiere, die auf dem einstigen Indianerfriedhof zur Ruhe gebettet werden, sollen wieder zum Leben erwachen.



JESK

Jazz (Foto: JESK)

Do 19.30 Uhr, Turmpavillon/Waldbühne



Ernst Hutter & Die Original Egerländer Musikanten

Die große Jubiläumstour (Foto: René Traut)
Do 20.00 Uhr, Stadthalle Stadtlallendorf

SPORT

MARBURG

Inklusiv: Tour der sozialen Metropole

Anmeldung: info@vbb-marburg.de. Ziel: Besuch der Marburger Moschee/Run-der Tisch der Religionen
©15.00-18.00 Treffpunkt: Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr.

Offenes Bewegungsangebot: Herz-Kreislauf-Training

Keine Anmeldung erforderlich. www.marburg.de/gesundestadt
©17.30 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

PARTIES/DISCO

MARBURG

MittwochsTanzParty

Mit DJ Bella
©19.00 KFZ, Biegenstr. 13

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information
©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

Musikalische Kunstpause

Eintritt frei
©12.30-13.00 Kunstmuseum Marburg, Biegenstr. 11

SONSTIGES

GIESSEN

Offene Sprechstunde für Kopf-Hals-Krebs

aufklärung-kopf-hals-krebs.de/tumor-zentrum-detail/giessen.html?cat
©08.00 UKGM Marburg Gießen, Klinikstr. 33

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
©09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1

Meetingpoint

Elterncafé für Eltern mit kleinen Zwergen
©10.00-11.00 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

Offene Beratung zum Freiwilligendienst

©14.00-16.00 Beratungszentrum mit integriertem Pflegestützpunkt (BiP), Am Grün 16

Tanzcafé

Alle Interessierten mit und ohne Demenz sind herzlich eingeladen
©14.30 Hansenhausgemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

Offener Pokémon TCG Spieletreff

Infos: www.gamersit.de
©16.00 Game It Spielwaren, Biegenstr. 37

Offenes Stammtisch-Treffen der Engagierten von ArbeiterKind.de-Gruppe Marburg

©19.00-21.30 Bistro Barrio Santo, Elisabethstr. 9

WETZLAR

Selbsthilfegruppe „Wendepunkt“

Burnout oder schon Depression. Kontakt: 06441-9013-400
©19.00-20.30 Haus Sandkorn, Obertorstr. 10

REGELMÄSSIG AM MITTWOCH

MARBURG

Marburger Chor 1949 e.V.

Neue Sänger*innen sind herzlich willkommen. www.marburger-chor.de
©19.00 Hansenhausgemeinde, Gerhardt-Hauptmann-Str. 1

Repair Café Cölbe

Video-Chat mit Experten um Fragen zu Reparatur und Technik, Details unter www.repaircafe-coelbe.de.
©19.00-20.00 Online

GIESSEN

Laufftreff und Walking

©19.00 Treffpunkt: MTV-Sportplatz, Heegstrauchweg 3

DONNERSTAG
22. SEPTEMBER

KONZERTE

MARBURG

JESK

Jazz mit Andreas Jamin

(Posaune), Michael Ehret (Schlagzeug), Christian Schiller (Gitarre), Dirk Kunz (Bass). Tickets: www.diehoertheatre.de
©19.30 Turmpavillon/Waldbühne, Hermann Bauer Weg 2

Ortenberger Singsang

Offenes Singen für jedermann. Um vorherigen Corona-Schnelltest wird gebeten.
©20.00 Gemeinschaftshaus der Ortenberg-gemeinde, Rudolf-Bultmann-Str. 7

www.marbuch-verlag.de

STADTALLENDORF

Ernst Hutter & Die Egerländer Musikanten

Jubiläumstournee
©20.00 Stadthalle, Bahnhofstr. 2

BÜHNE

BIEDENKOPF

Die Bremer Stadtmusikanten

Ein Märchen mit Marionetten, Masken und Musik
©15.30 Bürgerhaus Breidenstein

MARBURG

Songs of Peace and Hope

Liederabend
©19.30 Erwin-Piscator-Haus, Biegenstr. 15

Waggonhalle Produktion Nr. 39: Acting

©20.00 Waggonhalle, Rudolf-Bultmann-Str. 2a

SPORT

MARBURG

Offenes Bewegungsangebot: Qi Gong

Anmeldung nicht erforderlich. www.marburg.de/gesundestadt
©16.30 August-Bebel-Platz

Offenes Bewegungsangebot: Qi Gong

Keine Anmeldung erforderlich. www.marburg.de/gesundestadt
©17.30 Gesundheitsgarten, Cappelstr. 98

Offenes Bewegungsangebot: Power-Training

Keine Anmeldung erforderlich

DEIN TICKET-SHOP. (MR) 99120 | Erwin-Piscator-Haus
www.marburg-tourismus.de

MARBURG
STADT & LAND

lich. www.marburg.de/gesundestadt
©17.30 Lahnwiesen, Höhe Affenfelsen

LESUNGEN

MARBURG

Irene Ewinkel:

75 Frauenorte in Marburg
Entdeckerinnenbuch zu 800 Jahren Stadtgeschichte
©20.00 Stadtbücherei, Ketzlerbach 1

Elisabeth Herrmann:

„Düstersee“
©20.00 Kulturscheune Michelbach, Michelbacher Str. 9a

VORTRÄGE

MARBURG

Depression und Suizidalität

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei. Es besteht Maskenpflicht
©19.30 Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie, Rudolf-Bultmann-Str. 8

FÜHRUNGEN

MARBURG

Altstadtführung

Dauer: 1 Stunde, Tickets unter www.marburg-tourismus.de oder in der Tourist-Information

©11.00 Treffpunkt: Marktplatz am Brunnen

SONSTIGES

GIESSEN

Influencer-Show

Anmeldungen über www.jbw-giessen.de
©20.00-22.00 Jokus, Ostanlage 25a

MARBURG

Zu gut für die Tonne - Lebensmittel retten in Marburg

Kostenloses Abgeben und Mitnehmen überschüssiger Lebensmittel von Privat an Privat.
©09.00-18.00 Fairteiler Uni-kirche, Reitgasse 1

Mint4Job

Thema: Chemische Experimente für Einsteiger
©14.30-17.30 Chemikum Marburg, Bahnhofstr. 7a

Kaffee Kunterbunt

Spiel- und Begegnungscafé für ukrainische Kinder und Jugendliche
©15.30-17.30 Mehrgenerationenhaus, Lutherischer Kirchhof 3

REGELMÄSSIG AM DONNERSTAG

MARBURG

Stadtdialog Marburg

Der Podcast. Gespräche mit Menschen in eurer Stadt. Immer neu donnerstags. Aktuell: Er-

folgsgeschichten aus Marburger Projekten. Klimabonus, Meeresschutz und Bürgerbeteiligung. Und wie immer, das Stagetalent der Woche. Auf Spotify unter „Stadtdialog Marburg“ und vielen anderen Podcastplattformen frei zugänglich. Online

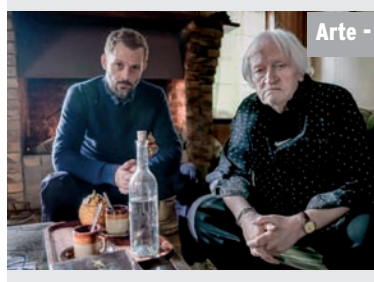
Online-Debatten

Kommt vorbei und trainiert Woche für Woche eure rhetorischen Fähigkeiten im sportlichen Wetstreit. Lerne neue, interessante Leute aus Marburg kennen und entdecke die Freude daran, Gegner mit eurer Wortkraft zu überzeugen. Wir laden interessierte Studierende aus allen Fachbereichen zu unseren spannenden Online-Debatten ein. Das Angebot des Debattierclubs ist diese Semester digital und die Debatten finden über Discord statt. Die Zugangsdaten erhält ihr über eine Nachricht an dcmarburg@gmail.com
©19.00 Online

Donnerstags kostenlos!



TV-Tagestipp am Donnerstag



Arte - 21.45 Die schwarzen Schmetterlinge

Der von einer Schreibblockade geplagte Dichter Adrien wird von einem Leser beauftragt, dessen Lebensgeschichte aufzuzeichnen: Der pensionierte Albert erzählt von seiner schwierigen Kindheit, seiner großen Liebe - und offenbart ein Geheimnis: Aus Notwehr hätten er und seine Frau zwei Männer getötet...

FLOHMARKT

Kleinanzeigenannahme: Telefon 06421-684468 (Mo 9-14, Di-Fr 9-17)



Klavier - Atelier - Kamm

Fachberatung vom Meisterbetrieb
Stimmungen • Reparaturen • Neue und gebrauchte Klaviere
www.klavieratelier-kamm.de

Hof Netz 9 • 35274 Kirchhain • 06428/40352 • 0177/3222359



Klavierservice Pommerien

Ihr Klavierbaumeister
• Reparatur • Stimmung
• Konzertservice

Tel.: 06421-9536886 o. 0176-82133647
www.klavierservicepommerien.de



DAS WOHNMAGAZIN IN MARBURG

www.gueterbahnhof12.de

Edelsteine von KRISTALL.

Schenke LIEBE -

HERZEN in Rosenquarz



KRISTALL

Die Magie des Schönen

Neustadt 19, 35037 Marburg, www.kristall-marburg.de



Praxis für TCM
Akupunktur &
Kräuterheilkunde
Heilpraktikerin &
Physiotherapeutin
Claudia Hilbrig
06421-2028934

www.akupunktur-in-marburg.de

www.die-weinrebe.de

Wine ist unsere Passion!



Die freundliche Weinhandlung

Marburg, Frauenbergstraße 22

Tel. 06421/485154

Geöffnet: Mo - Fr 10 - 19 Uhr

Samstag 10 - 18 Uhr

NOCH MEHR KLEINANZEIGEN



www.marbuch-verlag.de

Suchen

• Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

• CDs, LPs, Singles (auch kompl. Sammlungen) kauft: Music Attack, Bahnhofstr. 26, Gl.73833, Steinweg 22, Marburg, -988560. (gewerbl.)

• Er 55 sucht sie gerne auch nette, einfache, mollige, ältere Seniorin fit, vital, agil die noch Lust auf Beziehung hat. Chiffre: 37/22-4914

• Gesucht werden kräftige Gesangsstimmen. Stimmlage egal. Hauptsache laut! „Climate justice now!“ Einsatz bei der Klimademo am 23.09.2022 - 16:00 Uhr Erwin-Piscator-Haus

Verkaufen

• MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

• Kaffeemaschine Lla Cimbali Typ M212 Junior. 10 Jahre alt, generalüberholt. VB. Tel. 0178/1649334

Möbel

• Nur Qualität: www.budrus-antik.de Ihr Fachmann für antike Möbel aus der Region. 0172/6541495, eigene Werkstatt. (gewerbl.)

• MÖBELTAXI-MARBURG. 06421/794277. (gewerbl.)

• Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Diverses

• Biete Umzugshilfe und Entrümpelungen mit Transporter. Studententarife!!! www.moebel-moving.de, 0171/9970242. (gewerbl.)

• SkvFlyCam Drohnen Fotografie Unvergessliche Momente wie beispielsweise Hochzeiten oder andere Feste aus der Vogelperspektive festhalten, Ihr eigenes Grundstück/Haus/Neubau aus der Luft fotografiert, oder auch Videoaufnahmen der oben genannten Dinge biete ich in Form von Drohnenaufnahmen zu einem fairen Preis und in guter

Qualität an. Die Preise variieren nach Aufwand und Auftrag. Bei Interesse rufen Sie mich gerne an Sascha Enders 0176/31680539 (gewerbl.)

• MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

• MÖBELTAXI-MARBURG. 0172/5200929. (gewerbl.)

• Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen. Ankauf von altem Goldschmuck, Zahngold und Silbergegenstände. Tel. 06421/51607 (gewerbl.)

Jobs

• Anwaltskollegin für Bürogemeinschaft gesucht. In meiner überwiegend sozialrechtlich ausgerichteten Kanzlei in Stadtallendorf wird ein Büroraum zur Untermiete frei. Neben KundInnen vor Ort habe ich einen festen überregionalen Mandantenstamm. Es besteht die Möglichkeit, das Büro in einigen Jahren zu übernehmen. Auch Anfragen von BerufsanfängerInnen mit Interesse für das Sozialrecht sind erwünscht. RA und FA Sozialrecht Michael Goetz, Am Markt 10, 35260 Stadtallendorf, Tel.: 06428 926736, Mail: goetz-anwalt@t-online.de (gewerbl.)

• Wir suchen dich! Unser Team von der Heilpraktikerschule Wegwarte in Marburg sucht w/m/d für den Bereich Marketing und zur Betreuung unserer Webseite. Wenn du Erfahrungen in diesen Bereichen hast und Lust, dich auf Kursgestaltung, alternative Medizin und kreatives Schreiben einzulassen, dann bist du genau richtig bei uns. Kontakt Heilpraktikerschule Wegwarte, Stefanie Mai, 06422/

9479395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de (gewerbl.)

• Bauhelfer für ein halbes Jahr gesucht. Stundenlohn VB. 0178/1649334

• Physiotherapeuten/-innen nach wie vor gesucht für Praxen in Nähe Marburg, flexible Arbeitszeiten in 25 min Rhythmus, Vergütung VB, KFZ wird gestellt auch für private Nutzung. Freue mich auf Ihren Anruf 01522/6652171. W. Schmitz (gewerbl.)

• Die Firma Roßbach Garten+Bau sucht Aushilfen in Voll- oder Teilzeit für Pflasterarbeiten, Treppen, Mauern, Natursteinarbeiten etc., keine Grünpflege! Markus Roßbach, 01773113615 (gewerbl.)

Lernen/Unterricht

• PRÜFUNGSANGST? Denkbarrieren erkennen und überwinden? Die eigene Leistungsfähigkeit abrufen und ausschöpfen? Das Lernen lernen! LERNCOACHING (nicht nur) für Studierende und Schüler. www.praxis-lernen.de Heike Ossanna 06421-210599. Ihr Erstgespräch ist kostenfrei. (gewerbl.)

• YOGALEHRER/IN werden! Die neue Ausbildung beginnt im Winter 2022/23. Anmeldungen sind ab sofort möglich. Ausbildungsort ist das Yoga-Balance-Studio in Marburg. Infos: 06421/9790575, www.yoga-balance.de (gewerbl.)

• Für alle diejenigen, die sich mit dem Thema Hygiene beschäftigen möchten oder es aus beruflichen Gründen tun müssen, bieten wir am 24. September wieder den SACHKUNDENACHWEIS HYGIENE 1 an. Infos und Kontakt Heilpraktikerschule Wegwarte, Stefanie Mai, 06422/

 TTZ Technologie- & Tagungszentrum		KW 38 19.09. BIS 23.09.	 Mit reichhaltigem Salatbuffet	12 BIS 14 UHR
MONTAG	BROCCOLI-NUSSECKEN KÄSESauce & SALZKARTOFFELN BEILAGENSALAT & DESSERT	 7,80€	SPAGHETTI „BOLOGNESE“ BEILAGENSALAT & DESSERT	 7,30 €
DIENSTAG	RINDFLEISCHCURRY REIS BASMATIREIS & DESSERT	 8,20 €	ANDALUSISCHE KARTOFFEL-ZUCCHINI- TORTILLA AIOLI-DIP BEILAGENSALAT & DESSERT	 7,30 €
MITTWOCH	VEGETARISCHER STRUDEL "ASIA" MANGO-CHILI-CHUTNEY BEILAGENSALAT & DESSERT	 7,80 €	HÄHNCHENSCHENKEL POMMES BEILAGENSALAT & DESSERT	 7,30€
DONNERS- TAG	PFANNENSCHASCHLIK FEURIGE TOMATENSauce & REIS BEILAGENSALAT & DESSERT	 7,90 €	GEMÜSEPIZZA BEILAGENSALAT & DESSERT	 7,30 €
FREITAG	CHILI CON CARNE BAGUETTE BEILAGENSALAT & DESSERT	 7,20 €	PENNE SPINAT-KÄSE-Sauce BEILAGENSALAT & DESSERT	 7,20 €
UNSERE PARTNER		 TTZ MARBURG Software Center 3 www.ttz-marburg.de VERANSTALTUNGEN@SWMR.DE 06421 205 160		

9479395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de (gewerbl.)

● Sie möchten sich weiterbilden im Bereich Gesundheit und oder sich beruflich neu orientieren? Dann kommen Sie am 15. September um 17.00 zum INFO-ABEND in die Heilpraktikerschule Wegwarte, wir stellen Ihnen unser Kursangebot und Möglichkeiten der beruflichen Neuausrichtung vor. Kontakt Heilpraktikerschule Wegwarte, Stefanie Mai, 06422/9479395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de (gewerbl.)

Workshops

● MBSR - mit Meditation und Yoga mehr Gelassenheit in den stressigen Alltag bringen. 8-Wochen-Kurs, sonntags, 17.30-20.00, Beginn 9.10., Tag d. Stille: Sa., 26.11., 12-18. Yoga-Balance, MR. Info u. Anm.: Raisa Kunstleben, 06422/3080501, www.achtsamkeit-in-marburg.de (gewerbl.)

● Öffnen für den Heilstrom. Die Gruppe ist ein Angebot zur Unterstützung des Heilungsprozesses auf allen Ebenen des Seins. Hierdurch kann ein inniger Kontakt zur Dir selbst mit mehr Leichtigkeit und Freude entstehen. Körperübungen wie z.B. Do-In Meridian-Dehnungen, Vagusnerv-Aktivierung, ... zum Ankommen bei Dir selbst im Hier und Jetzt. Klopfakupressur. Ich schaffe einen Raum für Fragen wie: "Was trägt Dich von Innen?", "Wer bin ich?" Bewusstes Aufnehmen des Heilstroms in Stille. 30 Euro pro Termin: fortlaufende Gruppe montags 18.30 - 20.30 Uhr, fortlaufende Gruppe mittwochs 9.00 - 11.00 Uhr fortlaufende Gruppe donnerstags 18.30 - 20.30 Uhr (ggf. weitere Termine, Einstieg in laufende Gruppen nach Absprache möglich) Anmeldung unter: 0 64 26 - 602 94 66, www.meridianarbeit.de

● Dieses Seminar hilft Fragen aus Partnerschaft, Gesundheit und Lebensweg zu klären und Verstrickungen aufzulösen. Es findet statt im GAP ZENTRUM Marburg am 23.09. von 17-20 Uhr. (gewerbl.)

● Adipositas-Intensiv-Programm. Informieren Sie sich über das neue interdisziplinäre Programm des GAP-Zentrums Marburg: Tel: 06421-9684880 oder gap-ernaehrung.de (gewerbl.)

● NEUES KURSPROGRAMM - neue Homepage! FBS online unter

www.fbs-marburg.de; JETZT ANMELDEN: Eltern-Kind-Kurse, Events für Familien, Kinder, Herbstferien; Gesundheit, Entspannen & Fitness; Malen, Literatur, Nähen & Kreativsein; Persönlichkeit & Stärkung. Ev. Familien-Bildungsstätte: 06421 175080 (Mo-Do 9-12 Uhr) o. fbs@fbs-marburg.de

● Kreiere Deine eigenen Kunstwerke mit Siebdruck oder Handlettering! Siebdruck: Fr, 14.10. 16-18:30 Uhr, 75,- (Schnupperkurs) Sa, 19.11. 13-18 Uhr, 99,- (Weihnachtskarten) Sa, 10.12. 13-18 Uhr, 99,- (Weihnachtskarten) Handlettering: Sa, 15.10. 13-17:30 Uhr, 89,- (Einstieger) Sa, 12.11. 13-17:30 Uhr, 89,- (Fortgeschritten) (gewerbl.)

● Wir laden Sie ein zu unserem TAG DER OFFENEN TÜR an der Heilpraktikerschule Wegwarte. Am 25.09. ab 10.00 Uhr erwarten Sie spannende Vorträge zu Gesundheitsthemen wie osteopathische Behandlungen, Darmgesundheit und einige mehr. Ein gemeinsames Mittagessen lädt zum Austausch und zum Informieren ein, kommen Sie vorbei, wir freuen uns auf Sie! Wir bitten um Anmeldung für das Essen. Kontakt Heilpraktikerschule Wegwarte, Stefanie Mai, 06422/9479395, mail@heilpraktikerschule-wegwarte.de, www.heilpraktikerschule-wegwarte.de (gewerbl.)

Tanz & Theater

● Lasst uns mächtig Theater machen!!! Runter vom Sofa - rauf auf die Straße! Es geht um unsere Zukunft! Klimademo am 23.09.2022 - 16:00 Uhr Erwin-Piscator-Haus

Women only!

● Der Frauennotruf Marburg e.V. bietet Beratung bei Vergewaltigung, Belästigung, Stalking und anderen Grenzüberschreitungen. Telefonische Beratung Mo 16-18 Uhr & Do 9-11 Uhr unter 06421/21438. Persönliche Beratung nach Termin. Offene Beratungssprechzeit im BiP (Am Grün, 16) Di 9-11 Uhr (berollbar). Mobile Beratung zu Hause oder an einem anderen Ort möglich. www.frauennotruf-marburg.de

Kinder

● Selbstbehauptung und Selbstverteidigung für Mädchen ab 12 Jahren mit Übernachtung in Wolfshausen Wann: von Samstag 24.09.2022, 10:00 Uhr bis Sonntag 25.09.2022, 15:00

WIR SUCHEN DICH!

als Mitarbeiter*in der **Öffentlichkeitsarbeit** mit Schwerpunkt **Social Media & Grafik** im KFZ Marburg! (20 Std./Woche, zunächst befristet)

Bewirb dich jetzt

mit den üblichen Unterlagen per Email an bewerbung@kfz-marburg.de

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

KFZ
MARBURG

Vielfalt. Toleranz. Engagement. Seit 1977.

KFZ Marburg | Biegenstr. 13 | 35037 Marburg | 06421/13898 | www.kfz-marburg.de

FH
HERZOG

WERDEN SIE TEIL DES TEAMS HERZOG
IN 35043 MARBURG!

Die Herzog GmbH & Co. KG gehört zu einer mittelständischen Unternehmensgruppe, die auf über 130 Jahre Erfahrung in der Baubranche zurückblicken kann. Für unsere Verwaltung am Standort Marburg suchen wir ab sofort einen

IT-SYSTEM- UND
NETZWERKADMINISTRATOR (M/W/D)



Wir bieten Ihnen ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in einer stabilen Branche. Sie erhalten eine leistungsorientierte Vergütung sowie Weihnachts- und Urlaubsgeld.

Teamwork und Freude an der Arbeit haben für uns einen hohen Stellenwert, wir pflegen eine familiäre Arbeitsatmosphäre mit offenen Türen und bieten moderne Arbeitsplätze.

Alle Informationen zu der ausgeschriebenen Stelle sowie alle aktuellen Stellenangebote der HERZOG Gruppe finden Sie unter HERZOGGRUPPE.COM/KARRIERE.

Uhr Treffpunkt: bsj Wolfshausen Kosten: 60 Euro ermäßigt 40 Euro oder nach Absprache auch weniger. Wir erlernen und üben: wie du dich gegen andere wehren kannst, wie du deine Wahrnehmung für gefährliche Situationen schärfen kannst, wie du dich mit deiner Stimme und deiner Körpersprache für dich und deine Interessen einsetzen kannst, einfache Schlag- und Befreiungstechniken. www.die-wildkatzen.de (gewerbl.)

● NEUES KURSPROGRAMM - neue Homepage! FBS online unter www.fbs-marburg.de; JETZT ANMELDEN: Eltern-Kind-Kurse, Events für Familien, Kinder, Herbstferien; Gesundheit, Entspannen & Fitness; Malen, Literatur, Nähen & Kreativsein; Persönlichkeit & Stärkung. Ev. Familien-Bildungsstätte: 06421 175080 (Mo-Do 9-12 Uhr) o. fbs@fbs-marburg.de

● WENDO: Selbstbehauptung, Selbstverteidigung und Gewaltprävention für Mädchen (8-11

Jahre), Wochenendkurs am 08. & 09. Oktober 2022 (Sa 10-16 Uhr/So 10-14 Uhr). Weitere Informationen und Anmeldung: Wendo Marburg e.V., Tel. 06421 8891609, info@wendo-marburg.de, www.wendo-marburg.de

● Selbstverteidigung Selbstbehauptung für Mädchen in der 2. und 3. Klasse Wann: Montags vom 26.09.2022 bis zum 12.12.2022 von 15.30-17.00 Uhr Treffpunkt: Sporthalle der Brüder Grimm Schule Kosten: 72 Eur ermäßigt: 52 Eur oder nach Absprache auch weniger. Die Mädchen erlernen einfache Befreiungstricks, Schlag- und Trittschläge und gewinnen so Vertrauen in ihre körperlichen Kräfte. Sie lernen ihre Körpersprache und ihre Stimme gezielt und kraftvoll einzusetzen sowie selbstbewusst aufzutreten. Fang- und Kraftspiele ergänzen die Selbstverteidigungstechniken und fördern die Bewegungsfreude und den Gruppenzusammenhalt. www.die-wildkatzen.de (gewerbl.)

Lahnterrasse
Mediterranean Restaurant

Terrassenplätze zum Draußensitzen und drinnen
100 Plätze für Geburtstage, Hochzeiten u.v.m.

Lingelgasse 5, Marburg
Telefon: (06421) 6978000
www.lahnterrasse-marburg.de

Öffnungszeiten:
Di-Fr 11-15 Uhr & 17-23 Uhr
Sa, So & feiertags 11-23 Uhr

Umwelt-Hygiene Institut Marburg 1.8.22:
„Ausgezeichnete Wasserqualität!!!!
Coi weniger 15! Grenzwert 500!“
Weimarer See führend in Deutschland!!

Seepark Niederweimar
Schönste Stelle in Hessen!

Baden in Traumwasser!!!
Wasserski/Wakeboard, Baden, Aquapark, SUP täglich geöffnet
Spaß bei jedem Wetter!
Wärmeanzug kostenlos!

Paraglidingkurse
mit Lizenz bereits ab 350,-€
Jedes Wochenende auf der Ronneburg

Gastro täglich geöffnet!

Ganztägig Leckeres
Familien- und Firmenfeste
Outdoor bis 1500, indoor bis 200 Personen
Reservierung unter Tel.: 06421/972716
Am Weimarer See, 35096 Niederweimar
info@hotsport.de

Sonntags Frühstücksbuffet 19,90 €
Frühstücksbuffet 23,90 €
Feiertags-Brunch (Kinder 50%)

Aktuelle Öffnungszeiten und weitere Infos unter
www.hotsport.de

RAD AM GRÜN

fahrräder e-bikes liegeräder
falträder maßrahmenbau reha
meisterwerkstatt

radamgruende

ÖKO BAU-ZENTRUM

Fachhandel und Handwerk
DIELEN • Leimbau • Naturfarben

Caldern
Zum Wollenberg 1
Telefon 06420/60600

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 13.00 Uhr
www.oeko-zentrum.de

flashlight
VERANSTALTUNGSTECHNIK

Ihre Veranstaltung.
Unsere Technik.
Ein Erfolg.

www.flashlight.events

Reisen/MFG

● Berghütte am Kristberg für 2-4 Personen auf 1.100 Meter Höhe in Österreich (Montafon, Silbertal) zu vermieten. Wunderbares Wander- und Winter-Sportgebiet. Hüttenpreis pro Nacht 60,- EUR + NK für 2 Personen (weitere Personen je 10,- EUR). Astrid Gabl, Tel.: 0043/664/5922292, e-mail: thomas.gabl3@gmx.at

● Ferienhaus direkt am Meer, La Palma, Kanarische Inseln zu vermieten, 06085/3147, mail@palmhaus.de (gewerbl.)

Sport & Freizeit

● TRADITIONELLES OKINAWA KARATE DO Marburger Südviertel Montag bis Freitag ab 19.00Uhr geöffnet. Fortlaufender Anfängerkurs. Kontakt: Shorinryu Shidokan Shirasagi Dojo 0151 3285823

● MARBUCH - Marburgs Stadtbuch gibts jetzt für nur 6,99 (statt 14,90) im Buchhandel oder direkt beim Verlag, Ernst-Giller-Str. 20a (Nähe Bahnhof). (gewerbl.)

Suche Wohnung

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

Biete Wohnung

● Nähe Südbahnhof, WG-Zimmer, unmöbliert in 4er WG, KM 325 EUR, frei ab 01.10. WG wird neu gebildet, daher ist es auch möglich, mehrere Zimmer zu mieten. 3 von 4 Zimmern sind noch frei. 0171 5464993

Gruß & Kuss

● Schafbabies (Osterlamm), Schweinebabies (Spanferkel), fressen als Menschen. Wie krank und irre ist denn das? Mit noch freundlichen Grüßen G.H.A. (62) Zuschriften, Anregungen, konstruktive Kritik bitte unter 0171/3523435. PS. Wie Zukunft zeigen wird heißt es nicht Klimawandel sondern Klimakatastrophe. Chiffre: 37/22-4954

Kontakt

● Ich, lebensbejahend, kämpferisch, habe noch nicht aufgegeben! Wenn auch du meinst, dass viel mehr getan werden müsste, dann würde ich dich gerne treffen. Treffpunkt: Klimademo am 23.09.2022 - 16:00 Uhr - Erwin-Piscator-Haus Ich freue mich auf Dich!



Neue Karre fällig?

Fahrzeugmarkt -
regional & schwarz auf weiß!

• Tel.: 06421-6844-68 • Fax: 06421-6844-44 •
• Online-Coupon: marbuch-verlag.de • Coupon im Heft •

Express

● Er 47 Jahre gut aussehend sucht nette Sie für Erotische Treffs gerne Älter Tel. 0151-17623784

● Transporte aller Art mit DB Sprinter, europaweit. 0157/89048423. (gewerbl.)

● Er, 67. sucht mollige Sie für gelegentliche Treffen. Auch älter oder jünger. Freue mich auf dich. Nur Mut. Tel. 0152/23236450 oder SMS.

● Er freundlich berufstätig sucht Sie zum kennenlernen und bei

Sympathie gerne mehr. 0172/4976367

● Er, 50 plus, sucht mutige, offene Sie für eine dauerhafte intime Freundschaft. Näheres am Telefon... 0160/3419040

● Trennen oder bleiben? Alltag bewältigen? ...wenn auch Freunde in Krisen nicht mehr unterstützen können ... Ihr Erstgespräch (auch online) ist kostenfrei. Dipl. Päd. Heike Ossanna, 06421/210599 www.perspektive-coaching.com (gewerbl.)

FAHRZEUGMARKT

Verkaufe Autos

● Verkaufe Polo 9N Bj.2008, km 167000, mit Klima, Radio-CD, Sitzheizung, Tempomat, elektr. Außenspiegel, Beifahrerseite Airbag abschaltbar, 2 Funk-Schlüssel, Winter und Sommerreifen, sauber und gepflegt, AU und HU bis 9/2024, alle Unterlagen vorhanden, Zahnriemen wurde gewechselt, getönte Scheiben. Preis 3400 EURO. Tel: 06462/915047

Suche Autos

● Kaufe PKW, Geländewagen, Busse aller Art an. Egal ob

Unfall- oder Motorschäden, ohne TÜV und hohe Km-Zahl. Umweltplakette, BJ spielt keine Rolle. Bitte alles anbieten. 0172/7881362. (gewerbl.)

● Suche Mercedes, BMW, Audi oder auch andere Marken zum Ankauf. Mängel, hohe Kilometer oder Motorschaden spielen keine Rolle. Gerne alles anbieten. 0176/22051453

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160, www.wm-aw.de
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

Sie zahlen einmalig den normalen Tarif, dafür erscheint Ihre Anzeige unverändert bis Ihr Fahrzeug verkauft ist. Wenn wir nach 4 Erscheinungen nichts von Ihnen hören, gehen wir davon aus, dass Ihr Fahrzeug verkauft wurde und nehmen die Anzeige raus.

(wird vom Verlag vergeben)



MARBURG
UNIVERSITÄTSSTADT
KLIMANEUTRAL 2030

Marburger Förderprogramm Elektro-Fahrräder und Elektro-Lastenräder



Digitaler Antrag und Förderbedingungen unter:
marburg.de/fahrradfoerderung



Rückfragen an

Magistrat der Universitätsstadt Marburg | Fachdienst Umwelt, Klima und Naturschutz, Fairer Handel
Software-Center 5a | 35037 Marburg | klimaschutz@marburg-stadt.de